



Gemeinde
Mötzingen

Mötzingen Mitteilungsblatt



Nummer 27 • Donnerstag, 6. Juli 2023

Urlaub ohne Koffer Mötzingen/Jettingen 7. - 11.8.2023



**Bürger
Netzwerk
Mötzingen**

Das bieten wir Ihnen:

- ✓ Sie brauchen keinen Koffer zu packen
- ✓ 5 Tage stressfreien Urlaub
- ✓ Jeden Tag ein abwechslungsreiches Programm mit kleineren Ausflügen
- ✓ Nette Atmosphäre und immer gut betreut
- ✓ Jeden Tag gemeinsames Frühstück, Mittagessen und nachmittags Kaffee und Kuchen

Sie bringen nur gute Laune mit. Abends schlafen Sie dann entspannt wieder im eigenen Bett. Auf Wunsch werden Sie morgens abgeholt und abends wieder nach Hause gebracht. Eine Gruppe ehrenamtlicher Helfer begleitet Sie den ganzen Tag.

=> Bitte beachten Sie die näheren Hinweise im Innenteil des Mitteilungsblatts <=
unter Bürger Netzwerk Mötzingen e.V.



Wir kümmern uns...



Notdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

Notfallpraxis Herrenberg

Marienstraße 25, 71083 Herrenberg

Freitag von 16.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag von 8.00 bis 22.00 Uhr.

(ebenso gibt es eine Notfallpraxis in den Kliniken Nagold, Röntgenstr. 20, 72202 Nagold)

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxen in Baden-Württemberg unter

<https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

auch für augen-, kinder- und HNO-ärztliche Notfalldienste

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist bundesweit über die

Telefonnummer 116 117

zu erreichen.

Zahnärztlicher Wochenenddienst

Bitte die einheitliche Notfalldienstnummer (07 61) 120 120 00 anrufen. Mit der Eingabe der Postleitzahl über die Telefonatatur bekommt der Anrufende in der Regel fünf diensthabende Praxen angesagt.

Es besteht auch die Möglichkeit der Notfalldienstsuche unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Apotheken

Der Notdienst beginnt und endet stets um 8.30 Uhr. Die Veröffentlichung ist ohne Gewähr, auf den Aushang an den Apotheken wird hingewiesen. Alle Notdienste – auch die wöchentlichen Abendnotdienste – können online unter www.lakbw.notdienst-portal.de, unter www.aponet.de oder unter Telefon (0 18 05) 00 29 63 erfragt werden.

Samstag, 8. Juli 2023

Central-Apotheke, Nagold, Telefon (0 74 52) 8 97 98 80

Sonntag, 9. Juli 2023

Stadt-Apotheke, Haiterbach, Telefon (0 74 56) 3 95

Tierärztlicher Wochenenddienst

Bitte erfragen Sie die Telefonnummer der diensthabenden Praxis über den Anrufbeantworter ihres Haustierarztes.

Gemeinde Mötzingen:

Gemeindeverwaltung Mötzingen

Schloßgartenstraße 1 · 71159 Mötzingen
Telefon (0 74 52) 88 81-0 · Telefax (0 74 52) 88 81-30,
E-Mail: info@moetzingen.de · Internet: www.moetzingen.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo., Mi. bis Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr

Di. 16.30 bis 18.30 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten sind individuelle Terminabsprachen mit den Mitarbeitern gerne möglich. Rufen Sie uns an!

Ansprechpartner:

Marcel Hagenlocher, Bürgermeister

Telefon (0 74 52) 88 81-0 · Zimmer 15

E-Mail: marcel.hagenlocher@moetzingen.de

Birgit Rubach, Sekretariat

Telefon (0 74 52) 88 81-10 · Zimmer 16

E-Mail: birgit.rubach@moetzingen.de

Christian Stepan, Finanzverwaltung

Telefon (0 74 52) 88 81-14 · Zimmer 17

E-Mail: christian.stepan@moetzingen.de

Silke Bohn, Bauangelegenheiten

Telefon (0 74 52) 88 81-20 · Zimmer 11

Mo., Mi. + Do. 10.00 bis 12.00 Uhr, Di. 16.30 bis 18.30 Uhr

E-Mail: silke.bohn@moetzingen.de

Jennifer Rupp, Haupt- und Personalamt

Telefon (0 74 52) 88 81-26 · Zimmer 12

E-Mail: jennifer.rupp@moetzingen.de

Romina Fischer, Hauptamt

Telefon (0 74 52) 88 81-27 · Zimmer 13

Di. 16.30 bis 18.30 Uhr, Do. 10.00 bis 12.00 Uhr

E-Mail: romina.fischer@moetzingen.de

Wiebke Martini, Kinderbetreuung, Personal

Telefon (0 74 52) 88 81-16 · Zimmer 13

E-Mail: wiebke.martini@moetzingen.de

Torsten Melzer, Ordnungsamt

Telefon (0 74 52) 88 81-28 · Zimmer 14

E-Mail: torsten.melzer@moetzingen.de

Hans Beck, Gemeindevollzugsdienst

Telefon (0 74 52) 88 81-29 · Zimmer 04 · Mi. 10.00 bis 12.00 Uhr

E-Mail: hans.beck@moetzingen.de

Andrea Feustel, Kasse, Steuern

Telefon (0 74 52) 88 81-18 · Zimmer 03

E-Mail: andrea.feustel@moetzingen.de

Nicole Renz-Romanowski, Steuern, Liegenschaften

Telefon (0 74 52) 88 81-19 · Zimmer 02

E-Mail: nicole.renz-romanowski@moetzingen.de

Eljesa Hoxhaj, Bürgerbüro, Volkshochschule

Telefon (0 74 52) 88 81-21, Zimmer 04

E-Mail: buergerbuero@moetzingen.de

Silke Faßen, Standesamt, Rente, Soziales

Telefon (0 74 52) 88 81-23 · Zimmer 05

E-Mail: silke.fassen@moetzingen.de

Wichtige Notrufnummern

Polizeiposten Gäu (0 70 32) 9 54 91 – 0

Polizei 1 10

Feuerwehr/Rettungsdienst 1 12

Störungsnummern

Wasserstörung/Rohrbruch, Netze BW i.A.d.Gde (07 21) 49 97 03 05

Gasstörung/Gasgeruch, Netze BW (08 00) 3 62 94 47

Stromstörung, Netze BW (08 00) 3 62 94 77

Kabelfernsehen, Internet,

Telefonie (Vodafone-Hotline)

(02 21) 46 61 91 00



HEISS AUF L E S E N©!

Bei der Verlosung, am 22.9.23,
warten tolle Preise auf Euch!

Wir laden Euch und Sie ein
zur Leseclub-Aktion in den Sommerferien!
Start ist am Dienstag, 11.7.2023 um 16 Uhr.

HEISS AUF L E S E N© für Kinder
Kino im Kopf für Jugendliche
Blind Date with a Book für Erwachsene

Mötzingen Sponsor:innen der Aktion:
Sparkasse Mötzingen, Raiffeisenbank Mötzingen, Tanja Stiegele Novalis

Schützenverein Mötzingen E.V.1925



Herzliche Einladung zum Dorfpokalschießen am Samstag 15. Juli 2023

Voraussetzungen:

3 Hobbyschützen bilden eine Mannschaft Luftgewehr/
KK-Gewehr stehend/aufgelegt Das Startgeld beträgt 15 €
Munition muss extra erworben werden Anmeldung
ab sofort möglich bei Wolfgang Thoma (0 74 52) 7 61 13
Reinhold Hauser (0 74 52) 7 71 12

Unsere Trainingszeiten sind wie folgt:

Montag + Donnerstag: 19.00 Uhr





Information zum Glasfaserausbau

Auf Grund der gestiegenen Anfragen zum Glasfaserausbau in Mötzingen, möchten wir Sie über den aktuellen Sachstand informieren.

Die Deutsche Glasfaser hat derzeit eine Aufgrabungsgenehmigung für den ersten Bauabschnitt, welcher sich südlich der Bondorfer Straße und östlich der Baisinger Straße befindet. Innerhalb des Bauabschnittes wurden die Leerrohre bereits größtenteils verlegt und provisorisch verschlossen.

Hierfür werden in den befahrenen Bereichen Pflastersteine eingesetzt, um die Belastung für die Anwohner so gering wie möglich zu halten.

In Zuge der Leerrohrverlegung konnten wir die ausführende Firma als engagiertes Unternehmen kennenlernen.

Schäden, die bei einer solchen Baumaßnahme jederzeit auftreten können, wurden durch die Firma zeitnah behoben.

Bei Kabelschäden wurden die zuständigen Firmen unverzüglich informiert, was von den betroffenen Firmen nicht zum Anlass genommen wurde, den Schaden an Ihre Leitung zu beheben.

Aus ausbautechnischer Sicht ist ein professioneller und endgültiger Verschluss erst dann sinnvoll, wenn die Glasfaser in die Leerrohre eingeblasen wurde, da Schadstellen im Leerrohrsystem erst im Zuge des Einblasens erkannt werden können.

In einigen Teilen des ersten Bauabschnitts wurde die Glasfaser bereits eingeblasen, weshalb mit dem finalen Verschluss begonnen wurde.

Die Arbeiten wurden durch die Gemeindeverwaltung engmaschig überwacht und dabei festgestellt, dass diese nicht zufriedenstellend ausgeführt wurden.

In Absprache mit der Deutschen Glasfaser wurde der Verschluss unverzüglich gestoppt und die qualitativen Mängel gegenüber der ausführenden Firma geltend gemacht.

Aus Sicht der Verwaltung ist es wichtig, dass die Mängel bereits zum Beginn des finalen Verschlusses abgestellt werden, um zu verhindern, dass sich die Qualitätsmängel über das gesamte Ausbaugebiet und alle Bauabschnitte erstreckt.

Gegenüber der Deutschen Glasfaser und der ausführenden Firma wurde klargestellt, dass kein weiterer Bauabschnitt freigegeben wird, wenn die Qualität des endgültigen Verschlusses nicht auf zufriedenstellende Art und Weise ausgeführt wird.

Bei Fragen bzw. Unstimmigkeiten können Sie sich gerne an die Gemeindeverwaltung, Herrn Torsten Melzer, Telefon (07452) 88 81 – 28 oder per E-Mail an torsten.melzer@moetzingen.de wenden.

Amtliche Bekanntmachungen



Jubilare



Unsere Glückwünsche gelten in diesem Mitteilungsblatt:

am 7. Juli 2023 Katarina Samjatin,
In der Röte 16
zum 70. Geburtstag

Die Verwaltung gratuliert allen, auch den nicht genannten Jubilaren herzlich und wünscht für das neue Lebensjahr alles Gute.

Anzeigenfax 07031 6200-78

krzbb.de

Aus der Arbeit des Gemeinderates



Bericht der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 27. Juni 2023 im Sitzungssaal des Rathauses Mötzingen

Bürgerfragestunde

Verkehrssituation in der Brunnenstraße

Aus der Bürgerschaft kam die Frage, wie die Gemeinde mit der Verkehrssituation in der Brunnenstraße umgehe. Der Verkehr in der Brunnenstraße hätte zugenommen und die gefahrenen Geschwindigkeiten überschreiten die zulässige Höchstgeschwindigkeit in der Wahrnehmung um ein Vielfaches. Auch die Parksituation würde zu erheblichen Beeinträchtigungen führen. Es wurde darum gebeten Radarkontrollen in der Brunnenstraße durchzuführen.

Bürgermeister Hagenlocher teilte mit, dass die Gemeinde Verkehrsdaten in der Brunnenstraße wie auch in anderen Gemeindestraßen erhoben hat und hierbei keinen signifikanten Unterschied zu vergleichbaren Straßen feststellen konnte. Was die



Geschwindigkeitsmessung durch das Landratsamt angehe, werde die Verwaltung dem Landratsamt signalisieren, dass die Anwohner bereit sind ihre Hofflächen zur Verfügung zu stellen.

Die Verwaltung wird weiterhin Verkehrsdaten in der Brunnenstraße erheben, um auf Basis der erhobenen Daten mit den Anwohnern ins Gespräch zu gehen. Gemeinsam mit den Anwohnern soll ein Lösungsvorschlag ausgearbeitet werden, der durch die Verwaltung in die Verkehrsschau mit dem Landratsamt eingebracht werden soll.

Umgang mit in öffentliche Verkehrsflächen hereinwachsende Hecken und Sträucher

Es wurde die Frage gestellt, wie mit in die öffentliche Verkehrsfläche hineinwachsenden Hecken und Sträuchern umgegangen werde. Ordnungsamtsleiter Melzer erläuterte, dass man grundsätzlich das Gespräch mit den Grundstückseigentümern sucht, um diese um das Zurückschneiden der Hecke zu bitten. Sollte der Bitte nicht nachgekommen werden, wird ein Ordnungswidrigkeitenverfahren gegen den Grundstückseigentümer eingeleitet und ein Bußgeld erlassen. Zusätzlich wird eine Beseitigungsanordnung gegen den Eigentümer ausgesprochen, in der er aufgefordert wird, die Hecke innerhalb einer angemessenen Frist zurückzuschneiden. Sollte der Beseitigungsanordnung nicht innerhalb der Frist nagekommen werden, kommt es zu einer Ersatzvornahme. Das heißt, dass die Hecke durch den Bauhof kostenpflichtig zurückgeschnitten wird.

Feldweg entlang Jungholzwald

Aus der Mitte der Bürgerschaft wurde der Zustand des Weges entlang des Jungholz, Richtung Röte, bemängelt. Bürgermeister Hagenlocher teilte mit, dass der Zustand bekannt ist und man bereits mit dem Thema betraut sei.

Nutzung des Bürgersaals – Halten zum Be- und entladen

Aus der Mitte der Bürgerschaft kam die Frage, ob es gestattet ist, zum Be- und Entladen vor dem Bürgersaal zu halten. Ordnungsamtsleiter Melzer teilte mit, dass das Be- und Entladen vor der Bürgersaal erlaubt ist. Die Autos sind jedoch nach dem Be- und Entladen auf den gekennzeichneten Flächen zu parken.

Fuhrpark Bauhof: Beschaffung eines Radladers

Der Gemeinderat hat einstimmig der Beschaffung des Radladers, einschließlich Anbaugeräten, zum Angebotspreis von 112.008,75 Euro (brutto) zugestimmt.

Die Verwaltung wurde ermächtigt, den Auftrag an die Firma Baumaschinen Dingler GmbH aus Haiterbach zu erteilen und den Kaufvertrag abzuschließen.

Es ist geplant den vorhandenen Radlader im Bauhof in diesem Jahr zu ersetzen. Der Radlader ist mittlerweile 23 Jahre alt und am Ende seiner Nutzungsdauer angelangt. Vom Bauhof wurde ein Anforderungskatalog, für den neu zu beschaffenden Radlader erstellt. Die Arbeitsgruppe „Fahrzeugbeschaffung Bauhof“ hat sich getroffen und über das Thema vorberaten.

Der Radlader ist eine Arbeitsmaschine des täglichen Gebrauchs im Bauhof, die für verschiedene Aufgabengebiete eingesetzt wird. Im Rahmen der Neubeschaffung schlägt der Bauhof die Beschaffung eines Teleskopradladers vor. Ein Teleskopmast erweitert die Einsatzmöglichkeiten in der Reichweite und der Höhe. Des Weiteren schlägt der Bauhof die Beschaffung von weiteren Anbaugeräten vor. Durch die Beschaffung einer Arbeitsbühne könnten Arbeiten in der Höhe sicherer als auf einer Leiter ausgeführt werden und für einige Arbeiten könnte das Ausleihen eines Hubsteigers entfallen. Eine „Entsorgungsschaufel“ wäre eine sinnvolle Ergänzung für das Aufladen von Schnittgut aus der Baum- und Gehölzpflege. Dadurch könnte das Aufladen des Schnittguts schneller und leichter erfolgen.

Im Vorfeld wurden von den Mitarbeitern des Bauhofs mehrere Radlader von verschiedenen Herstellern getestet. Zwei Fahrzeuge kamen in die engere Auswahl. Ein Fahrzeug des Herstellers Schäffer und ein Fahrzeug des Herstellers Kramer. Für diese zwei

Fahrzeuge wurden vom Bauhof vorab Angebote eingeholt. Bei der Besprechung der Angebote mit den Vertriebspartnern kristallisierte sich das Fahrzeug des Herstellers Schäffer als Favorit heraus. Dieses Fahrzeug erfüllt den Anforderungskatalog des Bauhofs in allen Punkten. Daraufhin wurde vom Bauhof ein endgültiges Angebot für den Teleskopradlader, einschließlich Anbaugeräten, eingeholt. Das Fahrzeug wird von der Firma Dingler Baumaschinen GmbH aus Haiterbach angeboten. Bei dieser Firma wurde auch der vorhandene Radlader gekauft und die Gemeinde ist mit dem Service der Werkstatt für den vorhandenen Radlader sehr zufrieden.

Das vorliegende Angebot der Firma Dingler Baumaschinen GmbH aus Haiterbach beträgt insgesamt 112.008,75 Euro (brutto). Davon entfallen auf den Radlader 92.258,32 Euro und auf die Anbaugeräte 19.750,43 Euro.

Es ist angedacht den alten Radlader und die vorhandenen Anbaugeräte zu veräußern, sobald der neue Radlader geliefert wurde. Somit kann für das vorhandene Fahrzeug und die Anbaugeräte noch ein Verkaufserlös erzielt werden.

Kündigung des bisherigen Vertrags zur Herstellung und Verteilung des Gemeindemitteilungsblattes durch die Kreiszeitung Böblingen und Abschluss eines neuen Vertrags für die Herstellung und Verteilung des Gemeindemitteilungsblattes ab 1. November 2023

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Verwaltung zu beauftragen und zu ermächtigen, mit Nussbaum Medien GmbH & Co KG aus Weil der Stadt einen Vertrag im dargestellten Abo-Modell für die Dauer von 4 Jahren, welcher danach mit einer Frist von 12 Monaten zum Jahresletzten gekündigt werden kann, für die Herstellung und Verteilung des Mötzingen Mitteilungsblattes ab 1. November 2023 abzuschließen.

Das Mötzingen Mitteilungsblatt wird seit 1. März 2015 durch die Wilhelm Schlecht GmbH & Co. KG (Kreiszeitung Böblingen) gedruckt und verteilt. Die Verteilung erfolgt seitdem durch den Verlag in einer wöchentlichen kostenlosen Vollverteilung an alle Haushalte. Kostenlos ist es dabei bisher sowohl für die Leser/innen des Mitteilungsblattes als auch für die Gemeinde.

Bereits im Jahr 2020 kam die Kreiszeitung erstmals auf die Gemeinde zu, um den Vertrag für die Herstellung und Verteilung des Mitteilungsblattes anzupassen. Hintergrund waren bereits damals steigende Kosten für den Druck, das Papier sowie steigende Personalkosten.

Um das Mitteilungsblatt weiterhin in einer kostenlosen Vollverteilung zu bekommen, musste daher im Jahr 2020 eine Vertragsanpassung vorgenommen werden. Dabei wurden die jährlichen Ausgaben des Mitteilungsblattes reduziert (auf 45 Ausgaben pro Jahr) und es wurde ein jährliches Seitenkontingent für das Gemeindemitteilungsblatt festgelegt (945 Seiten jährlich). Darüber hinaus gehende Seiten wären der Gemeinde pro Seite in Rechnung gestellt worden. Dies erfolgte bisher jedoch noch nicht, da die Verwaltung stark darauf geschaut hat, dass das jährliche Seitenkontingent nicht überschritten wurde.

Die Wilhelm Schlecht GmbH & Co. KG, die für den Druck und die Zustellung des Mitteilungsblattes verantwortlich ist, hat die Produktion und Verteilung des Mötzingen Mitteilungsblattes nun fristgerecht zum 31. Oktober 2023 gekündigt.

Die Kündigung des Verlagsvertrags durch die Wilhelm Schlecht GmbH & Co. KG bringt die Gemeinde unter Zugzwang, die Publikation des Mitteilungsblattes über den Oktober 2023 hinaus sicherzustellen.

Die Ursache für die Kündigung liegt laut Verlag in der fehlenden Wirtschaftlichkeit des aktuellen Geschäftsmodells. Bisher hatte der Verlag die kostenlose Vollverteilung über die Vermarktung des hinteren Anzeigenteils finanziert.

Steigende Personal-, Energie- und Papierpreise in Kombination mit sinkenden Anzeigenerlösen ermöglichen eine wirtschaftliche Fortführung dieses Modells nicht mehr. Die Wilhelm Schlecht GmbH beendet mit ihrer Kündigung nicht grundsätzlich die Zu-



sammenarbeit mit der Gemeinde, sondern schlägt der Gemeinde entweder einen jährlichen Zuschuss in mittlerer fünfstelliger Höhe vor oder den Umstieg auf ein Abo-Modell.

Sondierungen mit anderen Verlagen, die ebenfalls die Produktion von Mitteilungsblättern in ihrem Portfolio haben, haben ergeben, dass diese eine kostenlose Vollverteilung nicht anbieten, da es nicht mehr dem heutigen Bedarf entspricht und wirtschaftlich nicht mehr darstellbar ist. Hinzu kommt, dass die Preisdynamik am Druckmarkt weiterhin nach oben zeigt.

Es wäre somit mit steigenden Zuschüssen seitens der Gemeinde zu rechnen.

Klar ist daher, dass das bisherige Modell, „Mötzingen erhält eine kostenlose Vollverteilung und der Verlag finanziert die Produktion und Verteilung über die Anzeigenerlöse“ so nicht mehr fortgesetzt werden kann.

Die Gemeinde Mötzingen ist nicht als einzige Kommune im Landkreis davon betroffen. Auch andere Kommunen, die Kunden bei der Wilhelm Schlecht GmbH und Co. KG sind, stehen vor einer ähnlichen Herausforderung. Hierzu gab es bereits einen interkommunalen Austausch.

Die Verwaltung hat bereits im Mai den Gemeinderat über die Kündigung des Vertrags durch den Verlag informiert und arbeitet seitdem an einem Funktionieren des Mitteilungsblattes über das Kündigungsdatum Ende Oktober hinaus.

Hierbei wurden auch andere Anbieter kontaktiert und es ergeben sich zwei mögliche Varianten: Die Gemeinde bezuschusst die für die Bürger kostenlose Vollverteilung oder steigt auf ein Abomodell um. Im letzteren Fall schließen diejenigen Mötzinger/innen, die das Mitteilungsblatt weiterhin lesen möchten, ein kostenpflichtiges Abo ab – nach Wunsch auch als E-Paper-Abo. Ein Verbleib bei der Vollverteilung würde zu einem jährlichen Zuschuss durch die Gemeinde in Höhe eines mittleren fünfstelligen Betrags führen. Dies jedoch mit jährlich steigender Tendenz angesichts der aktuellen Preisentwicklung auf dem Druckmarkt.

Das Abomodell würde dagegen nur moderate Kosten bei Gemeinde und Bürgern verursachen. Nicht zu vernachlässigen ist nicht zuletzt auch der Aspekt der Nachhaltigkeit. Nur diejenigen Bürger würden ein gedrucktes Mitteilungsblatt erhalten, die es auch lesen möchten. Es kann dadurch im Sinne der Nachhaltigkeit Papier, Druck und Verteilung eingespart werden, ohne dass ein sicherlich beachtlicher Teil des Mitteilungsblattes bei Vollverteilung vermutlich ungelesen in die Altpapiertonne wandert.

Nussbaum Medien unterbreitet der Gemeinde ein Angebot, welches für die Gemeinde zunächst auf 4 Jahre ausgelegt ist.

Dieses Angebot staffelt sich wie folgt:

1. Jahr Abo-Kosten: 0 Euro pro Jahr für Abonnent (statt 44,00 Euro); Rabatt Verlag: 32,00 Euro/Abo p.a. | Kommune: 12,00 Euro/Abo p.a. (gedeckelt auf Abo Quote von 30 %)
2. Jahr Abo-Kosten: 12 Euro pro Jahr für Abonnent (statt 44,00 Euro); Rabatt Verlag: 23,00 Euro/Abo p.a. | Kommune: 9,00 Euro/Abo p.a.
3. Jahr Abo-Kosten: 24 Euro pro Jahr für Abonnent (statt 44,00 Euro); Rabatt Verlag: 14,00 Euro/Abo p.a. | Kommune: 6,00 Euro/Abo p.a.
4. Jahr Abo-Kosten: 36 Euro pro Jahr für Abonnent (statt 44,00 Euro); Rabatt Verlag: 4,00 Euro/Abo p.a. | Kommune: 4,00 Euro/Abo p.a.
5. Jahr Abo-Kosten: 44 Euro pro Jahr für Abonnent; Rabatt Verlag: 0,00 Euro/Abo p.a. | Kommune: 0,00 Euro/Abo p.a.

Insgesamt auf die 4-jährige Laufzeit bezogen bedeutet dies für die Gemeinde einen Betrag von 17.172 Euro für 4 Jahre, somit also 4.293 Euro pro Jahr.

Der Verlag bezuschusst das Mitteilungsblatt in diesen 4 Jahren mit insgesamt 39.695 Euro somit also 9.924 Euro pro Jahr.

Der Abonnent kann ein Abo für das Mitteilungsblatt abschließen und sich dann davon überzeugen, ob es seinen Erwartungen entspricht. Im 1. Jahr ist das Abo für den Kunden kostenlos. Sollte der Kunde nicht zufrieden sein, kann dieser das Abo nach einer Mindestlaufzeit von 6 Monaten monatlich kündigen.

Die 4-jährige Laufzeit des Vertrags für die Gemeinde und den Verlag kann dazu genutzt werden, um eine möglichst hohe Abo-Quote für das Mitteilungsblatt zu erreichen. Denn je höher die Abo-Quote desto interessanter ist das Mitteilungsblatt – auch und gerade für die Mötzinger Vereine und Institutionen.

Das Mitteilungsblatt würde künftig durchgängig 4-farbig hergestellt (bisher lediglich die Titelseite und die ersten Seiten). Das Angebot beinhaltet 50 Ausgaben pro Jahr (bisher 45) sowie 4 mal jährlich eine kostenlose Vollverteilung (z.B. für besondere Veranstaltungen, o.ä.). Das jährliche Seitenkontingent umfasst 1.000 Seiten (bisher 945 Seiten). Darüberhinausgehende Seiten muss die Gemeinde pro Seite bezahlen (dies war bisher auch so). Es besteht die Möglichkeit einer Schnittstelle zur Gemeindehomepage, so dass die Artikel der Gemeinde per Schnittstelle auf die Homepage der Gemeinde eingestellt werden können. Dies stellt eine Zeitersparnis dar, da die Artikel der Gemeinde bisher jeweils separat im Mitteilungsblattportal sowie auf der Gemeindehomepage eingestellt werden müssen. Die Laufzeit des Vertrags beträgt für die Gemeinde 4 Jahre und kann danach mit einer Frist von 12 Monaten zum Ende des Kalenderjahres gekündigt werden. Für die Abonnenten beträgt die Mindestabolaufzeit 6 Monate und kann danach monatlich gekündigt werden.

Das Mötzinger Mitteilungsblatt ist aus Sicht der Verwaltung nach wie vor ein wichtiges Medium. Das Mitteilungsblatt ist einerseits das Bekanntmachungsorgan der Gemeinde andererseits aber vor allem auch für die Mötzinger Vereine und Institutionen ein wichtiges Medium.

Das Mitteilungsblatt wird, so unser Eindruck, von vielen Mitbürgern/innen auch gerne gelesen. Das Mitteilungsblatt wird allerdings nicht mehr von allen Bürgern gelesen. Insbesondere jüngere Bürger nutzen zunehmend alternative Informationsquellen wie z.B. die Homepage der Gemeinde, um sich über Neuigkeiten aus der Gemeinde zu informieren.

Die Verwaltung schätzt, dass viele der produzierten Mitteilungsblätter vom Briefkasten direkt in die Entsorgung wandern. Angesichts dessen erscheint es noch unverhältnismäßiger, diesen Kommunikationskanal der Gemeinde so stark zu bezuschussen, dass dadurch andere Kommunikationskanäle zwangsläufig zu vernachlässigen wären.

Das Abo Modell bietet hier den Vorteil, dass nur noch diejenigen Leser ein Druckexemplar erhalten, die das Mitteilungsblatt tatsächlich lesen möchten. Dies ist nicht zuletzt auch im Sinne der Nachhaltigkeit.

Auch wenn das Mitteilungsblatt nur noch von bestimmten Nutzergruppen gelesen wird, genießt das Blatt in diesen Gruppen einen hohen Stellenwert. Für viele Mötzinger verkörpert es nach wie vor einen wichtigen Bestandteil des Gemeindelebens. Viele Vereine nutzen das Mitteilungsblatt als Kommunikationsmedium. Folglich ist davon auszugehen, dass ein Mitteilungsblatt im Abo-Modell eine große Erfolgsaussicht hat, sich zu einem wirtschaftlich tragfähigen Medium zu entwickeln. Bevor die Umstellung auf die Vollverteilung im Jahr 2015 erfolgte, funktionierte das Mitteilungsblatt bereits erfolgreich in einem Abo-Modell.

Wichtig ist es bei einem Abo-Modell aus Sicht der Verwaltung aber auch, dass neben dem Printmedium durch den Verlag auch die digitalen Angebote angeboten werden. Dies ist bei Nussbaum Medien durch den Nussbaum Club sehr gut gewährleistet.

Als Fazit kann aus Sicht der Verwaltung daher festgehalten werden: auch wenn es für die Gemeindeverwaltung möglich wäre, komplett auf ein Mitteilungsblatt zu verzichten und als Bekanntmachungsorgan auf die Gemeindehomepage zu gehen oder ggf. zusätzlich eine Bürger App einzurichten, hält es die Verwaltung für dringend geboten, weiterhin ein Mitteilungsblatt herstellen und verteilen zu lassen.



Von den Vereinen einerseits wird dieses sehr geschätzt, aber auch von vielen Bürgerinnen und Bürgern. Gerade auch ältere Mitbürger/innen oder auch diejenigen Mitbürger/innen, die nicht nur digital unterwegs sind, schätzen das Mitteilungsblatt nach wie vor sehr.

Andererseits wird der bereits gesamtgesellschaftlich im vollen Gange befindliche Transformationsprozess, der immer stärker in Richtung digitale Medien geht, nicht aufzuhalten sein. Auch und gerade dabei bietet Nussbaum Medien mit dem Nussbaum Club sehr gute Angebote für die digitale Welt. So kann das Mitteilungsblatt auch als E-Paper genutzt werden und der Nussbaum Club bietet jedem Abonnenten zahlreiche Mehrwertdienste, die genutzt werden können. Auch auf längerfristige Sicht sieht die Verwaltung das Mitteilungsblatt bei Nussbaum Medien gut aufgestellt, gerade auch in Hinblick auf den bereits begonnenen digitalen Transformationsprozess.

Bekanntgaben und Verschiedenes

Sachstand Glasfaser

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde nach dem aktuellen Sachstand der Glasfaserbauarbeiten gefragt. Bürgermeister Hagenlocher teilte mit, dass man mit der Qualität des Verschlusses nicht zufrieden sei. Sowohl der Untergrund als auch der Asphalt wurden nicht zufriedenstellend eingebaut. Aus diesem Grund hat die Verwaltung der Deutschen Glasfaser bereits signalisiert, dass durch die Verwaltung kein weiterer Bauabschnitt genehmigt wird, wenn die Arbeiten nicht fachgerecht ausgeführt werden.

Die Gemeindeverwaltung informiert



Müllabfuhr

Am Montag, 10. Juli 2023 werden die Restmülltonnen geleert.

Alle Abfallbehälter müssen am Abfuhrtag **mit geschlossenem Deckel** bis spätestens 6.00 Uhr bereitgestellt sein.

Einwohnermeldeamt

Bevölkerungsbewegungen im Monat Juni 2023

Einwohnerstand zum 31. Mai 2023	3.788
Anmeldungen	12
Abmeldungen	35
Geburten	5
Sterbefälle	1
Einwohnerstand zum 30. Juni 2023	3.769
davon männlich	1.847
weiblich	1.922

Standesamtliche Nachrichten von Mötzingen im Juni 2023

(incl. Nachträge)

Geburten:

--

Sterbefälle:

27. Juni 2023 Waltraud Weyh geb. Elflein,
im Alter von 85 Jahren,
Hohenzollernstr. 9

Die standesamtlichen Nachrichten können aus datenschutzrechtlichen Gründen nur auszugsweise und mit Einverständniserklärung veröffentlicht werden. Bei Eheschließungen sowie Geburten wird explizit nachgefragt, ob eine Veröffentlichung erfolgen darf.

Sollten Sie die Veröffentlichung des Todes eines Angehörigen wünschen, welcher in Mötzingen wohnhaft war, erklären Sie dies bitte gegenüber dem Standesamt Mötzingen, Frau Silke Fassen, Telefon (0 74 52) 88 81-23 oder per Mail an silke.fassen@moetzingen.de

Betriebsausflug der Gemeindeverwaltung



Am

Freitag, den 07.07.2023

ist die gesamte Gemeindeverwaltung auf Betriebsausflug. Daher sind an diesem Tag die Kindertageseinrichtungen, die Betreuung zur Verlässlichen Grundschule, der Bauhof und die Gemeindeverwaltung geschlossen.

Gemeindeverwaltung Mötzingen

Überprüfung der Standfestigkeit von Grabmalen und Grabsteinen auf dem alten und neuen Friedhof

Die Gemeinde beabsichtigt, auf dem alten und neuen Friedhof die Druckprobe an den Grabdenkmälern durchzuführen.

Dabei werden die Grabsteine auf ihre Standfestigkeit und die Grabstätten auf ihren Anlagenzustand überprüft.

Laut der Unfallverhütungsvorschrift der Gartenbauberufsgenossenschaft (VSG 4.7; § 9 Anlage 1) ist der Friedhofsbetreiber verpflichtet, einmal jährlich die Standfestigkeit der Grabdenkmale zu überprüfen.

In den nächsten 1 – 2 Wochen wird der Bauhof diese vorgeschriebene Prüfung der Grabmale durchführen. Sollten von den Mitarbeitern des Bauhofs Mängel festgestellt werden, so wird ein entsprechender Aufkleber auf oder an der Grabstelle angebracht. Von den Verantwortlichen der entsprechenden Grabstellen sollte dann zur Sicherheit aller Friedhofsbesucher schnellstmöglich Abhilfe durch eine Fachfirma geschaffen werden.

**Warum geben Sie Ihre Anzeige
nicht telefonisch auf?**

Telefon 07031 6200-20



Bekanntmachung

Wiederinbetriebnahme der Strecke Weil der Stadt – Calw (Hermann-Hesse-Bahn) Einbau einer Trennwandkonstruktion zum Fledermausschutz in und vor die Bestandstunnel Forst und Hirsau

Auf Veranlassung des Regierungspräsidiums Karlsruhe wird Folgendes bekannt gegeben:

1. Der Zweckverband Hermann-Hesse-Bahn hat den Antrag auf Planfeststellung nach §§ 18 ff. des Allgemeinen Eisenbahngesetzes (AEG) i.V.m. §§ 72 ff. des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) für die Wiederinbetriebnahme der Strecke Weil der Stadt bis Calw in den Bestandstunneln „Forst“ und Hirsau“ sowie deren Voreinschnitte gestellt.

Das geplante Vorhaben ist Bestandteil des Gesamtvorhabens der Wiederinbetriebnahme des Abschnitts Weil der Stadt – Calw der „Württembergischen Schwarzwaldbahn“ (Strecke 4810) als Hermann-Hesse-Bahn. Der Betrieb auf dem genannten Streckenabschnitt wurde 1989 eingestellt. Der Landkreis Calw hat den Abschnitt Weil der Stadt – Calw zum 01.01.1994 von der Deutschen Bahn übernommen und strebt seitdem eine erneute Wiederaufnahme des Bahnbetriebs auf dem landkreiseigenen Streckenabschnitt an. Derzeit ruht auf diesem der Verkehr. Der Streckenabschnitt ist jedoch weiterhin eisenbahnrechtlich gewidmet und nicht von Bahnbetriebszwecken freigestellt. Seit 01.01.2017 zeichnet der Zweckverband Hermann-Hesse-Bahn für das Vorhaben verantwortlich. Gemäß seiner Verbandssatzung hat der Zweckverband mittlerweile auch das Eigentum an der bestehenden Infrastruktur vom Landkreis übernommen.

Die baulichen Maßnahmen des geplanten Vorhabens, für die die Planfeststellung beantragt wurde, erstrecken sich auf die Gemeinde Althengstett, Gemarkung Althengstett und die Stadt Calw, Gemarkung Calw und umfassen folgende bauliche Änderungen:

Tunnel Forst mit Voreinschnitten

- Lageänderung Gleistrasse von km 36,2+72 bis 37,1+75
- Einbau Trockenlöschleitung und Tunnelsicherheitsbeleuchtung
- Neubau Rettungstreppe im östlichen Voreinschnitt des Tunnels Forst zur Anbindung des auf der Landesstraße (L183) gelegenen Rettungsplatzes
- Neubau Trennwandkonstruktion zum Fledermausschutz im gesamten Tunnel Forst
- Neubau Einhausung zum Fledermausschutz in den Voreinschnitten des Tunnels Forst auf einer Länge von 80 m vor (km 36,2+91 bis 36,3+71) und 80 m nach (km 37,0+67 bis 37,1+47) dem Tunnel

Tunnel Hirsau mit Voreinschnitten

- Lageänderung Gleistrasse von km 43,6+82 bis 44,4+20
- Einbau Trockenlöschleitung und Tunnelsicherheitsbeleuchtung
- Neubau ca. 950 m langer Rettungszufahrt von km 42,6+00 bis 43,5+48
- Neubau Rettungsplatz bei km 43,6+00
- Neubau Trennwandkonstruktion zum Fledermausschutz im gesamten Tunnel Hirsau
- Neubau Einhausung zum Fledermausschutz in den Voreinschnitten des Tunnels Hirsau auf einer Länge von 140 m vor (km 43,6+20 bis 43,7+60) und 80 m nach (km 44,3+14 bis 44,3+94) dem Tunnel

Im Zuge der Umsetzung des Vorhabens finden Eingriffe in Natur und Landschaft statt. Die Realisierung hat insbesondere Auswirkungen auf verschiedene Fledermausarten. Die Vermeidung und Minimierung sowie der Ausgleich soll durch ein umfangreiches Maßnahmenbündel erfolgen. Dieses Bündel erstreckt sich über die Gemeinde Althengstett und die Stadt Calw hinaus

auf folgende Städte und Gemeinden: Pforzheim, Horb, Bad Wildbad, Seewald, Neubulach, Neuweiler, Simmersfeld, Altensteig, Haiterbach, Nagold, Mötzingen, Bondorf, Gäufelden, Jettingen, Wildberg, Gechingen, Ostelsheim und Weil der Stadt.

2. Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat festgestellt, dass für das Vorhaben eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.
3. Die Planunterlagen liegen in der Zeit vom **17.07.2023 bis einschließlich 16.08.2023** während der Dienststunden bei der

- Stadt Altensteig, Rathausplatz 1, 72213 Altensteig (Bauamt, 2. OG)
- Gemeinde Althengstett, Bauamt, Simmozheimer Straße 16, 75382 Althengstett, 1. OG, Zimmer 118
- Stadt Bad Wildbad, Stadtbauamt - Technisches Rathaus -, Wilhelmstraße 50, 75323 Bad Wildbad, Stadtteil Wildbad (Zimmer Nrn. 13/14)
- Gemeinde Bondorf, Rathaus, Hindenburgstraße 33, 71149 Bondorf im Foyer des Erdgeschosses
- Stadt Calw (Technische Verwaltung), Salzgasse 8-10, 75365 Calw (Zimmer Nr. 103)
- Gemeinde Eutingen im Gäu, Marktstraße 17, 72184 Eutingen im Gäu (Dachgeschoss, Flur vor Zimmer Nr. 402)
- Gemeinde Gäufelden, Rathaus Öschelbronn, Rathausplatz 1, 71126 Gäufelden (EG, Zimmer Nr. 4)
- Gemeinde Gechingen, Bürgermeisteramt, Calwer Straße 14, 75391 Gechingen, Bürgerbüro (Zimmer Nr. 1)
- Stadt Haiterbach, Rathaus, Marktplatz 1, 72221 Haiterbach (Zimmer Nr. 10, Vorzimmer des Bürgermeisters)
- Stadt Horb am Neckar, Fachbereich Stadtentwicklung, Marktplatz 14, 72160 Horb a.N. (3. OG, Eingangsbereich vor Zimmer Nr. 532)
- Gemeinde Jettingen, Rathaus, Albstraße 2, 71131 Jettingen (EG, Eingangsbereich)
- Gemeinde Mötzingen, Bauamt, Schloßgartenstraße 1, 71159 Mötzingen (Zimmer Nr. 11)
- Stadt Nagold, Bauverwaltungsamt, Burgstraße 10, 72202 Nagold (EG, Raum Nr. 015)
- Stadt Neubulach, Marktplatz 3, 75387 Neubulach (vor Zimmer Nr. 05/06)
- Gemeinde Neuweiler, Rathaus, Marktstraße 7, 75389 Neuweiler (Zimmer Nr. 3)
- Gemeinde Ostelsheim, Rathaus, Hauptstraße 8, 75395 Ostelsheim, Bürgerbüro
- Stadt Pforzheim, Grünflächen- und Tiefbauamt, Technisches Rathaus, Östliche Karl-Friedrich-Straße 4-6, 75175 Pforzheim (Flur, 1. OG)
- Gemeinde Simmersfeld, Rathaus, Gartenstraße 14, 72226 Simmersfeld
- Stadt Weil der Stadt, Rathaus Merklingen, Technisches Rathaus, Kirchplatz 2, 71263 Weil der Stadt (EG, Bürgeramt)
- Stadt Wildberg, Bauamt, Marktplatz 2, 72218 Wildberg (EG, Besprechungsraum)

zur Einsicht aus.

Die Auslegung dient gleichzeitig der Unterrichtung und Beteiligung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens, dessen Umweltverträglichkeit im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens zu prüfen ist.

4. Jeder, dessen Belange durch eine Zulassungsentscheidung berührt werden, sowie Vereinigungen, deren satzungsmäßiger Aufgabenbereich durch eine Zulassungsentscheidung berührt wird, darunter Vereinigungen zur Förderung des Umweltschutzes (**Vereinigungen**), können

bis einschließlich 22.09.2023

schriftlich oder zur Niederschrift beim Regierungspräsidium Karlsruhe, Schlossplatz 1-3, 76131 Karlsruhe oder bei den o.g. Bürgermeisterämtern Einwendungen gegen den Plan erheben oder sich zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens äußern (Äußerungsfrist).

Mit dem Ablauf der Äußerungsfrist sind für das Verfahren über die Zulässigkeit des Vorhabens alle Einwendungen und Äußerungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

Es wird gebeten, auf schriftlichen Äußerungen die volle Anschrift, das Aktenzeichen „RPK17-3826-7“ sowie ggf. die Flurstücknummer(n) der betroffenen Grundstücke anzugeben.

5. Für das Verfahren und die Zulassungsentscheidung ist das Regierungspräsidium Karlsruhe, Schlossplatz 1-3, 76131 Karlsruhe, zuständig. Es kann das Vorhaben ggf. mit Nebenbestimmungen – beispielsweise Schutzvorkehrungen – zulassen (Planfeststellungsbeschluss) oder den Antrag ablehnen.
6. Zu dem Vorhaben liegen ein UVP-Bericht und weitere entscheidungserhebliche Berichte und Empfehlungen vor:
 - Erläuterungsbericht
 - Landespflegerischer Begleitplan
 - Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung
 - Natura 2000-Vorprüfung für das Fauna-Flora-Habitat-Gebiet 7218-341 Calwer Heckengäu
 - Natura 2000-Verträglichkeitsprüfung für das Fauna-Flora-Gebiet 7317-341 Kleinenztal und Schwarzwaldrandplatten
7. Nach Ablauf der Äußerungsfrist werden rechtzeitig erhobene Einwendungen und Äußerungen zu dem Plan mit dem Träger des Vorhabens, den Behörden, den Betroffenen, den Vereinigungen sowie denjenigen, die sich geäußert haben, gegebenenfalls in einem Termin mündlich erörtert, der mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gemacht wird. Die Behörden, der Vorhabenträger, die Vereinigungen und diejenigen, die Äußerungen abgegeben haben, werden von diesem Termin gesondert benachrichtigt. Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, können diese Benachrichtigungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Bei Ausbleiben eines Beteiligten kann auch ohne ihn verhandelt werden.
8. Der Planfeststellungsbeschluss ist dem Träger des Vorhabens und denjenigen, über deren Einwendungen und Äußerungen entschieden worden ist, zuzustellen. Sind mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen, so können diese Zustellungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.
9. Hinweis:
Vom Beginn der Auslegung des Planes an können eine Veränderungssperre und Anbaubeschränkungen entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen in Kraft treten.
10. Diese Bekanntmachung sowie die zur Einsicht ausgelegten Planunterlagen sind auch auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Karlsruhe www.rp-karlsruhe.de unter „Über uns / Abteilung 1 / Referat 17- Recht, Planfeststellung / Aktuelle Planfeststellungsverfahren / Schienen“ und im UVP-Portal www.uvp-verbund.de/bw zugänglich gemacht.
Maßgeblich ist allerdings der Inhalt der zur Einsicht bei o.g. Bürgermeisterämtern ausgelegten Unterlagen.
11. Zur Verarbeitung personenbezogener Daten, insbesondere deren Weitergabe an den Vorhabenträger im Rahmen des Verfahrens, wird auf die Datenschutzerklärung verwiesen. Diese kann auf der Internetseite <https://rp.baden-wuerttemberg.de/datenschutzerklaerungen-der-regierungspraesidien-b-w/> unter dem Stichwort „24-01SFT_17-01K: Planfeststellung“ abgerufen werden. Auf Wunsch werden diese Informationen vom Regierungspräsidium Karlsruhe in Papierform versandt.

Frist zur Einreichung von Bauanträgen vor der Sommerpause

Damit Anträge auf Baugenehmigung oder Bauvorbescheid in einer Gemeinderatssitzung behandelt werden können, müssen die Anträge mit vollständigen Planunterlagen **grundsätzlich mindestens 14 Tage** vor einer Gemeinderatssitzung bei der Gemeinde eingereicht werden.

Die letzte Sitzung des Gemeinderats vor der Sommerpause ist am **25. Juli 2023**. Bitte reichen Sie Ihre Planunterlagen **allerspätestens bis zum 11. Juli 2023** beim Bauamt, Frau Silke Bohn ein.

Später eingereichte Unterlagen können erst wieder nach den Ferien in der Gemeinderatssitzung am 26. September 2023 auf die Tagesordnung gesetzt und behandelt werden.

Wir bitten um Beachtung.

Anzeigepflicht von Regenwassernutzungsanlagen

Nach der derzeit gültigen Trinkwasserverordnung § 13 Abs. 3 besteht für die Inhaber und Betreiber von Brauchwasseranlagen (z.B. Regenwasser, Dachablaufwasser, Zisternen) eine Meldepflicht.

Es sind alle Brauchwasseranlagen zu melden, die im Haushalt zusätzlich zu der Trinkwasserversorgung (z.B. zur Nutzung für die Toilettenspülung, Waschmaschine) installiert sind. So ist die Inbetriebnahme einer **neuen Anlage** anzuzeigen, aber ebenso auch eine Meldung von **allen bestehenden und in Betrieb befindlichen Anlagen** erforderlich.

Sofern Sie Ihre Anlage noch nicht gemeldet haben, ist die Anzeige mittels eines Formblatts an den Landkreis Böblingen – Gesundheitsamt –, Postfach 1360, 71003 Böblingen vorzunehmen.

Das Formblatt ist bei der Gemeinde Mötzingen, Frau Feustel oder auch direkt beim Gesundheitsamt Böblingen erhältlich. Es kann außerdem auf der Homepage des Landratsamtes Böblingen www.lrabb.de (Service Verwaltung / Formulare und Merkblätter / Gesundheitsamt) herunter geladen werden.

Vorsorglich wird darauf aufmerksam gemacht, dass nach § 17 Abs. 2 eine strikte Trennung des Trinkwassernetzes von Nicht-Trinkwasseranlagen erforderlich ist! Eine Verbindung jeglicher Art ist verboten. Ferner ist vorgeschrieben, dass diese beiden Installationen farblich unterschiedlich gekennzeichnet werden müssen. Auch sind die Entnahmestellen für Nichttrinkwasser dauerhaft zu kennzeichnen (z.B. mit Hinweis kein Trinkwasser).

An Räude erkrankte Füchse – achten Sie auf Ihre Haustiere

Seit einigen Wochen sind in Nachbargemeinden immer wieder an Räude erkrankte Füchse aufgetaucht. Erkennbar ist die Krankheit bei Füchsen durch unnatürliche Zutraulichkeit und ungepflegtem Fell bis hin zu kahlen Stellen.

Mittlerweile wurden auch bereits verendete Tiere gefunden. Diese waren an Räude erkrankt. Fuchsräude ist eine parasitäre Hauterkrankung, die durch Räudemilben hervorgerufen wird.

Die hochansteckende Erkrankung wird durch direkten Kontakt von Fuchs zu Fuchs übertragen. Eine Übertragung und Ansteckung auf Hunde und Katzen durch Kontakt zu Füchsen oder über Fuchsbaue kann durchaus vorkommen. Auch abgeschabte Hauptpartikel, die Milben enthalten können eine Übertragung verursachen. Auf den Menschen kann die Krankheit nicht übertragen werden. Bitte achten Sie daher bei freigängigen Katzen und auch nach Spaziergängen mit Ihrem Hund auf erste Krankheitszeichen. Erkennbar ist dies durch verstärkten Haarausfall beginnend im Bereich des Schwanzes und/oder Ausschlag im Kopf- und Nackenbereich.

Sollten Sie Krankheitszeichen bei Ihrem Tier feststellen, suchen Sie bitte einen Tierarzt auf. Eine Erkrankung bei Haustieren unterliegt nicht der Meldepflicht.



Öffentliche Bekanntmachung des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Gäu Jahresabschluss 2022

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Gäu hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 26.06.2023 den Jahresabschluss für das Jahr 2022 mit folgenden Werten festgestellt:

	Euro
1. Ergebnisrechnung	
1.1 Summe der ordentlichen Erträge	167.848,03
1.2 Summe der ordentlichen Aufwendungen	167.848,03
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	0,00
1.4 Außerordentlichen Erträge	0,00
1.5 Außerordentlichen Aufwendungen	0,00
1.6 Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,00
1.7 Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	0,00
2. Finanzrechnung	
2.1 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	167.848,03
2.2 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	188.760,43
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	-20.912,40
2.4 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.5 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.6 Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	0,00
2.7 Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-20.912,40
2.8 Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9 Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.10 Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	0,00
2.11 Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-20.912,40
2.12 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf aus haushaltswirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	0,00
2.13 Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	39.464,75
2.14 Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	-20.912,40
2.15 Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	18.552,35
3. Bilanz	
3.1 Immaterielles Vermögen	0,00
3.2 Sachvermögen	0,00
3.3 Finanzvermögen	18.712,35
3.4 Abgrenzungsposten	0,00
3.5 Nettoexposition	0,00
3.6 Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	18.712,35
3.7 Basiskapital	0,00
3.8 Rücklagen	0,00
3.9 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10 Sonderposten	0,00
3.11 Rückstellungen	0,00
3.12 Verbindlichkeiten	18.712,35
3.13 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
3.14 Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	18.712,35

Gemäß § 18 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit i.V.m. § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntgabe dieses Beschlusses. Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht liegt in der Zeit vom 10.07.2023 bis 18.07.2023 (je einschließlich) im Rathaus 71126 Gäufelden, Öschelbronn, Rathausplatz 1, EG Flur, öffentlich aus.

- Schmid -
Verbandsvorsitzender

Über Störungen der Stromversorgung auf dem Laufenden bleiben – mit dem kostenlosen Benachrichtigungsservice der Netze BW

Um Ihnen rund um die Uhr den besten Service bieten zu können, erweitert die Netze BW kontinuierlich die digitalen Informationsangebote rund um das Stromnetz. Mit dem digitalen und kostenlosen Benachrichtigungsservice für Stromstörungen setzt

der Verteilnetzbetreiber neue Maßstäbe: Ab sofort können Sie als Bürger*innen und Unternehmen eine Information per E-Mail erhalten, falls eine Störung der Stromversorgung in Ihrem Ortsteil auftritt. Der Benachrichtigungsservice informiert Sie über den Eintritt, den Verlauf und das Ende der Störung. Die Netze BW ist der erste Verteilnetzbetreiber in Baden-Württemberg, der eine solche Benachrichtigungsfunktion anbietet.

Bei Stromstörungen handelt es sich um ungeplante Unterbrechungen der Stromversorgung, wie sie beispielsweise durch Unachtsamkeiten bei Tiefbauarbeiten oder Gewitter/Sturm verursacht werden. Solche Beeinträchtigungen sind räumlich begrenzt und treten immer mal wieder auf.

Die Anmeldung erfolgt in nur drei einfachen Schritten über www.netze-bw.de/stoerungsmeldung oder durch Scannen des QR-Codes mit Ihrer Postleitzahl, Zählernummer und E-Mail-Adresse.

Zur Anmeldung:



Gemeindliche Einrichtungen



Volkshochschule Mötzingen



VHS-Büro, Schloßgartenstraße 1, Zimmer 4,
71159 Mötzingen

Telefon (0 74 52) 88 81 21

Fax (0 74 52) 88 81 30

Mail: vhs@moetzingen.de

Homepage: www.vhs.moetzingen.de

Anmeldungen sind jederzeit online möglich, auch außerhalb der Öffnungszeiten. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich online über die neue Homepage anzumelden

Gemeindebücherei Mötzingen



Der Countdown läuft...

Bald ist es wieder soweit und der Sommerleseclub HEISS AUF LESEN© startet. Ab Dienstag, 11. Juli 2023 geht es los und ihr und Sie können sich in der Gemeindebücherei kostenlos anmelden, Bücher ausleihen und gleich loslesen!

Die Sommerleseaktion gibt es in der Gemeindebücherei für alle Lesewütigen ab 6 Jahren:

- **HEISS AUF LESEN©** bietet zahlreiche neue Bücher für Kinder von 6 bis 12 Jahren – bereits ab dem ersten gelesenen Buch hast du etwas gewonnen und die Chance auf den Hauptpreis – eine Familientagekarte für den Freizeitpark Tripsdrill!

- **KINO IM KOPF** für Jugendliche ab 13 Jahren: Leih' dir ein Überraschungsbuch und sei gespannt, was dich erwartet! Es winken tolle Preise bei der Abschlussveranstaltung!
- **BLIND DATE WITH A BOOK** für Erwachsene: Lassen Sie sich überraschen, welcher Roman oder welches Sachbuch Sie erwartet! Als Preis wird ein Gutschein der Buchhandlung Zaiser unter allen Teilnehmer:innen verlost!

Wir freuen uns auf viele interessierte und neugierige Leser:innen!

Ein großes Dankeschön geht an die Mötzingen Sponsor:innen Raiffeisenbank Mötzingen, Kreissparkasse Mötzingen und Tanja Stiegele von Novalis Wohlfühlaccessoires, ohne die diese Aktion nicht möglich wäre!

Sommerferienprogramm 2023 der Gemeindebücherei

Verflixst - wie kommt die Biene ins Video?

Für Kinder und Jugendliche von 10 bis 14 Jahren
Am Dienstag, 1. August von 10 bis 13 Uhr
Wo? In der Gemeindebücherei

Wimmel-Party

Für Kinder von 4 bis 6 Jahren
Am Mittwoch, 9. August von 15.00 bis 16.45 Uhr
Wo? In der Gemeindebücherei

Meldet euch schnell an und seid dabei, wir freuen uns auf euch!
Anmeldung unter: moetzingen.ferienprogramm-online.de
Anmeldeschluss: 26. Juli 2023

Sommerferienprogramm – schon angemeldet?

Auch in diesem Jahr hat das Team der Gemeindebücherei tolle Angebote im Sommerferienprogramm für euch vorbereitet!

Verflixst – wie kommt die Biene ins Video?

Für alle **Kinder und Jugendlichen von 10 bis 14 Jahren** gibt es einen spannenden Workshop mit unseren Tablets rund um eine Kreativ-App. Gemeinsam erwecken wir die Biene Yuki zum Leben und lassen sie einen abenteuerlichen Tag erleben. Und das Beste dabei: Fürs Mitmachen könnt ihr euch drei Extra-Lose für HEISS AUF LESEN® abholen! Getränke und Snacks gibt es natürlich auch!

Termin: Dienstag, 1. August 2023 von 10.00 bis 13.00 Uhr
in der Gemeindebücherei

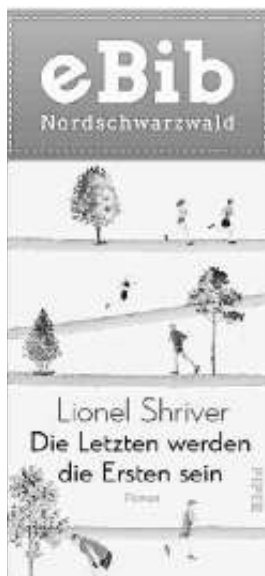
Wimmel-Party

Zum 20. Jubiläum von Rotraut Susanne Berners Wimmelbüchern laden wir alle **Kinder von 4 bis 6 Jahren** herzlich ein, gemeinsam mit uns zu feiern. Euch erwarten Geschichten, Rätsel, Spiele, Basteleien, leckere Wimmlinger-Snacks und viele Überraschungen!

Termin: Mittwoch, 9. August 2023 von 15.00 bis 16.45 Uhr
(ohne Eltern) in der Gemeindebücherei

Meldet euch schnell an und seid dabei, wir freuen uns auf euch!

Anmeldung nur über:
<https://moetzingen.ferienprogramm-online.de>



Der Downloadtipp der Woche!

eBook: Die Letzten werden die Ersten sein (Lionel Shriver)

„Ich habe beschlossen, einen Marathon zu laufen“, verkündet Remington Alabaster, noch bevor er auch nur ein einziges Mal joggen war. Seine Frau Serenata dagegen hat fast alle Sportarten dieser Welt ausprobiert, bis eine Arthrose in den Knien sie zur Untätigkeit verdammt. Bleiben ihrem Mann nur deswegen so viel Kraft und Elan, weil er sie sich 64 Jahre lang aufgespart hat? Serenatas Belustigung weicht bald dem puren Entsetzen. Scharfzüngig und beschwingt schildert Lionel Shriver den Verfall unserer Körper und entwirft ein herrlich eigensinniges Paar, dessen Ehe durch einen aberwitzigen Entschluss ins Wanken gerät.

Auf der Startseite der Onleihe finden Sie im Juli empfohlene Medien zu folgenden Themen:

- Schwarzwald – immer eine (literarische) Reise wert
- TEST – das Beste rausholen!

Bei uns ist was los!

Ab Dienstag, 11. Juli 2023: HEISS AUF LESEN® – der Sommerleseclub

Öffnungszeiten:

- Samstag, 8. Juli 2023: 10.00 bis 12.30 Uhr
- Dienstag, 11. Juli 2023: 16.00 bis 18.30 Uhr
- Mittwoch, 12. Juli 2023: 16.00 bis 18.30 Uhr
- Samstag, 15. Juli 2023: 10.00 bis 12.30 Uhr

Rund um die Uhr geöffnet unter:

buecherei.moetzingen.eu und www.onleihe.de/ebib

Folgt uns auf Instagram:

[instagram.com/gemeindebuecherei.moetzingen/](https://www.instagram.com/gemeindebuecherei.moetzingen/)



Mötzingen Senioren

Computertreff Jettingen/Mötzingen

Immer Donnerstags begrüßen wir sie gerne im Mehrzweckraum des Rathauses in Jettingen von 15.30 bis 17.30 Uhr. Sie kommen einfach ohne Anmeldung während unserer Öffnungszeiten vorbei und schildern ihr Problem, wir nehmen uns gerne Zeit für sie. Einen Kaffee gibt es bei uns auch.

Wir helfen ihnen bei Fragen und Problemen rund um den Computer/Laptop, und das Smartphone. Auch für sonstige technische Fragen findet einer von uns 6 Helfern sicher eine Lösung für sie. Wir kennen uns aus mit Windows inkl. W11, Apple Computern und iPhones, Linux, und natürlich Android Smartphones.

Bei Fragen wenden sie sich bitte an Gerd Oestinger, Mötzingen, Telefon (0 74 52) 7 63 25) oder Artur Gödde, Jettingen, Telefon (0 74 52) 7 75 56).

Mehr Informationen bei www.moetznnet.blogspot.com



Singnachmittag am Montag, 17. Juli 2023 – herzliche Einladung

Unser nächster Singnachmittag findet am Montag, **17. Juli 2023 um 14.00 Uhr** unter dem Motto

Singen macht Spaß – Singen tut gut – Ja, Singen macht munter und Singen macht Mut im Bürgersaal in Mötzingen statt.

Wir freuen uns darauf und laden Sie bereits heute dazu ganz herzlich ein

Euer Seniorentreffteam

Sozialberatung für geflüchtete Menschen

Sozialberatung für geflüchtete Menschen,
Sonja Marion,
Schloßgartenstr.7, 1. OG, 71159 Mötzingen

Mit der Bitte um Beachtung:

Das Büro der Sozialberatung für geflüchtete Menschen ist **bis einschließlich Montag, 31. Juli 2023** wegen **Urlaubs** nicht besetzt!

Bei Fragen zu Post von Behörden bitte direkt Kontakt mit diesen aufnehmen.

Ab Dienstag, 1. August 2023 ist zu den gewohnten Sprechzeiten wieder geöffnet!

Freiwillige Feuerwehr Mötzingen



Termine

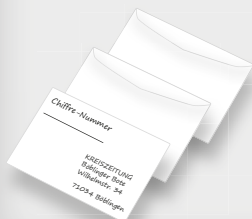
Einsatztraining Gruppe 1 und Gruppe 2

Samstag, 8. Juli 2023 um 14.45 Uhr

Wenn Sie auf Chiffre-Anzeigen

antworten möchten, beachten Sie bitte:

- schreiben Sie deutlich erkennbar die Chiffre-Nummer auf den Umschlag
- wenn Sie auf mehrere Anzeigen gleichzeitig reagieren möchten, verwenden Sie unbedingt für jede Chiffre-Nummer einen gesonderten Umschlag
- der Umschlag sollte stets verschlossen sein



www.krzbb.de

KREISZEITUNG
Mötzinger Blättchen

Kindergärten



Kindergarten Villa Kunterbunt



25 Jahre Villa Kunterbunt



„Hört nur, ich sag Euch was, heute ist ein großer Tag, heute da feiern wir alle ein Fest“. Mit diesem Lied wurde vor 25 Jahren die Villa Kunterbunt eingeweiht. Am Freitag, 23. Juni 2023 eröffneten die Kinder das 25-jährige Bestehen mit demselben Lied und begrüßten alle Gäste, die zum Sommerfest und Tag der offenen Tür anlässlich des Jubiläums gekommen waren. In diesem Zusammenhang ging Bürgermeister Hagenlocher in seiner Begrüßungsrede auf die bereits 100-jährige Geschichte der Kinderbetreuung in der Gemeinde Mötzingen ein und darauf, was sich seitdem so alles verändert hat.

Es kamen die Kinder mit ihren Familien und viele weitere Gäste, um dieses Fest gemeinsam zu begehen. Es

lohnte sich, denn es war einiges geboten. Der Elternbeirat sorgte für Kaffee und Kuchen mit einem leckeren Buffet, das die Eltern der Kinder gespendet hatten. Auch vielfältige Mitmach-Aktionen luden dazu ein, sich kreativ zu betätigen. Man konnte sein eigenes Kräuter-Salz herstellen, ein T-Shirt oder eine Base-Cap bemalen, Kinder wurden fantasievoll geschminkt oder konnten sich mit einem Hair-Wrap schmücken lassen.

An einem Verkaufsstand konnte man die verschiedensten selbstgemachten Leckereien, Spiele oder Bastel-Packungen erwerben.

ben. Außerdem gab es noch ein Glücksrad mit tollen Gewinnen und das ganz ohne Nieten! In der Turnhalle bot eine Präsentation den Besuchern Einblicke in die 25-jährige Geschichte des Hauses. Dort fand schließlich auch eine Auktion statt, bei der man unter anderem selbstgemachte Kunstwerke der Kinder und Erzieherinnen ersteigern konnte.

Ein T-Rex verteilte als Überraschungsgast im Garten dann noch Luftballons an die Kinder. Dort konnte man im Sandkasten auch auf Schatzsuche gehen, denn es waren kleine „Edelsteine“ versteckt, die mit etwas Glück ausgegraben und mit nach Hause genommen werden konnten.

So kamen sicher alle, die dabei waren, auf ihre Kosten. Es war ein gelungenes Fest, für das sich das Team der Villa Kunterbunt bei all denjenigen bedanken möchte, die dazu beigetragen haben, dass man an diesem Nachmittag so viel Spaß haben konnte. Genannt seien hier der Elternbeirat sowie die Eltern, die zum Kuchenbuffet beigetragen haben, die vielen Sponsoren, die ermöglicht haben, dass das Glücksrad ein voller Erfolg war und unser T-Rex, der für viele Kinder sicher eine große Überraschung war. Ein weiteres großes Dankeschön geht auch an die Gemeinde Mötzingen und an alle Gäste, die gekommen sind, um mit uns dieses Fest zu feiern!

Landratsamt Böblingen



Der Landkreis Böblingen wird 50 und lädt zum Bürgerfest ein

Parallel Tag der Offenen Baustelle am Flugfeldklinikum Jubiläumsschrift zum Landkreisjubiläum ist erschienen

Der Landkreis Böblingen wird 50. Das wird groß gefeiert – das Bürgerfest findet am 9. Juli 2023 von 11.00 bis 18.00 Uhr auf dem Flugfeld in Böblingen/Sindelfingen statt. Auf die Besucherinnen und Besucher warten viele Angebote für Klein und Groß. Auf dem Festplatz präsentieren sich nicht nur Ämter und Abteilungen des Landratsamts, wie beispielsweise der Abfallwirtschaftsbetrieb mit seinen Müllfahrzeugen, sondern auch viele weitere Partner des Landkreises, z.B. die Feuerwehren, Polizei, DRK, u.v.m.

Auf der benachbarten Baustelle des Flugfeldklinikums findet ein Tag der Offenen Baustelle statt – es gibt die Möglichkeit, den Rohbau zu besichtigen und sich über das Projekt zu informieren. Ein Shuttlebus ist eingerichtet, der nicht nur zwischen Festplatz und Flugfeldklinikum pendelt, sondern auch über den Busbahnhof Böblingen fährt, so dass bequem mit dem ÖPNV angereist werden kann. Wer mit dem Rad kommt – auch ein kostenloser RadCHECK ist Teil des Bürgerfests.

Diese Woche lag in allen Tageszeitungen bzw. Wochenblättern

auch die Jubiläumsschrift zum 50-jährigen Kreisjubiläum bei. Sie wirft einen Blick auf die Historie, aber auch auf das, was den Kreis auszeichnet und ausmacht. Auch online, unter www.50JahreKreisBB.de finden sich allerhand Infos zum Jubiläum.

Verkehrsüberwachung – Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen

Im Rahmen der Verkehrsüberwachung wurden die Geschwindigkeiten der Kraftfahrzeuge überprüft. Die vorgenommenen Geschwindigkeitsmessungen brachten folgendes Ergebnis:

26. Juni 2023, 13.51 bis 20.15 Uhr, Öschelbronner Str. zulässig 30 km/h, 1970 Fahrzeuge, beanstandet: 116 (entspr. 5 %) max. km/h: 55

Regionale Bio-Lebensmittel einfacher verfügbar machen – die Regionalwert-Bewegung

Online-Infoabend für die „Regionalwert AG Mittleres Württemberg“

Unterstützt durch die LEADER-Regionen Heckengäu und Nordschwarzwald

In den beiden LEADER-Regionen Heckengäu und Nordschwarzwald wird seit rd. einem Jahr die Gründung einer Regionalwert AG verfolgt. Kurz gesagt, ist das Ziel einer Regionalwert-Bewegung, den Menschen regionale Bio-Lebensmittel einfacher verfügbar zu machen. Für die hier geplante „Regionalwert AG Mittleres Württemberg“ findet am Mittwoch, 18. Juli, um 19.00 Uhr eine weitere Informationsveranstaltung für potenzielle Gründungsaktionärinnen und Gründungsaktionäre statt. Es gibt Informationen zur Regionalwert-Idee und zum aktuellen Stand der Gründung.

Als Gast wird Ulf Schönheim, Vorstand der Regionalwert AG Hamburg, dabei sein und schildert seine Erfahrungen aus neun Jahren Regionalwert AG Hamburg. Er stellt das dort aufgebaute Partnernetzwerk vor sowie die Leistungen der AG dort.

Aktuell liegen Absichtserklärungen von zukünftigen Aktionärinnen und Aktionären im Wert von rd. 180.000 Euro vor. „Damit hat die Initiative das erste Investitionsziel zur Gründung einer Regionalwert AG in Höhe von 200.000 Euro fast erreicht. Sie wird nun für die ökologische Agrarwende im Mittleren Württemberg versuchen, weiteres Kapital einzusammeln.“ so Stefan Gothe von der Dachorganisation, der Regionalwert Impuls GmbH.

Wer sich zum Info-Abend anmelden möchte, kann das bis 12. Juli 2023 per Mail an info@leader-heckengaeu.de tun und erhält dann rechtzeitig weitere Infos und die Zugangsdaten. Auf der Website der Regionalwert AG Mittleres Württemberg i.V. finden sich außerdem weitere Informationen und auch ein Formular, um Aktien zu zeichnen (www.regionalwert-mw.de)

Die Idee der Regionalwert AG ist, durch Aktienausgaben an Bürgerschaft und Unternehmen Kapital zu generieren, welches in Bio-Betriebe der Region investiert wird. Es gibt strenge Vorgaben hinsichtlich der Bedingungen in diesen Betrieben und die AG arbeitet gewinnorientiert. Die Regionalwert AG soll, neben den Gebietskulissen der beiden LEADER Regionen Heckengäu und Nordschwarzwald auf den Raum Mittleres Württemberg ausgedehnt werden (in der Ost-West-Achse vom Enzkreis bis zum Ostalbkreis, und in der Nord-Süd-Ausrichtung vom Nordschwarzwald bis zum Zollernalbkreis). Die beiden LEADER-Regionen unterstützen die Gründungsvorbereitung der Regionalwert AG finanziell mit einem EU-Förderbetrag von rund 18.000 Euro.

ZAHLEN ZU DEN BESTEHENDEN REGIONALWERT AGen:

- 9 gegründete AGen in Deutschland und Österreich mit mehr als 19,5 Mio. Euro Grundkapital
- 3 weitere AGen in Vorbereitung



- mehr als 5.500 Aktionärinnen und Aktionäre bundesweit
- mehr als 220 Partnerbetriebe
aus der Bio-Land- und Ernährungswirtschaft

Artikelserie „Vorsorge, Pflege, Leben im Alter“ des Kreissenorenrates Böblingen e.V. (Artikel 14)



Beratungsstellen mit spezialisierten Beratungsangeboten – Die Demenzagenturen stellen sich vor

Im Landkreis Böblingen finden Ratsuchende ein umfangreiches Informations- und Beratungsangebot zu zahlreichen unterschiedlichen Lebensthemen. Dazu gehören Fragen zu Familie, Kinder, Lebenskrisen, psychischen Problemlagen, Krebserkrankungen oder Suchtkrankheiten.

Besonders im Alter sehen sich viele Menschen durch körperliche, psychische oder geistige Veränderungen vor große Herausforderungen gestellt, zu deren Bewältigung eine spezialisierte Begleitung und Unterstützung sicher willkommen ist.

Eine Demenzerkrankung führt zu vielfältigen Veränderungen im Leben des Betroffenen und seines Umfeldes. Sowohl bei Betroffenen als auch bei An- und Zugehörigen können Fragen aufkommen wie:

- Welche Symptome gehören zu einer Demenzerkrankung und wie ist ein möglicher Verlauf?
- Welche Diagnose- und Therapiemöglichkeiten gibt es dafür?
- Wie gehe ich mit erkrankten Menschen um?
Wie kommuniziere ich mit ihnen?
- Wie bewältige ich meinen künftigen Alltag?
Wo bekomme ich Hilfestellung vor Ort?

Die **Demenzagenturen*** in den Bereichen Schönbuchlichtung und Schönbuch, mit Standorten in Holzgerlingen und Schönaich, sind Mitglied im „Arbeitskreis Demenz“ des Landkreises Böblingen und bieten Möglichkeiten zur Vernetzung und Unterstützung vor Ort an. Diese gibt es in Form von

- Betreuungsangeboten für Menschen mit und ohne Demenz
- sowie Vorträge und
- Öffentlichkeitsarbeit.

An vielen Orten gibt es Gesprächskreise für An- und Zugehörige von Menschen mit einer altersbedingten psychischen Erkrankung wie z. B. einer Demenzerkrankung.

Verschiedene Träger bieten Betreuungsnachmittage oder Häusliche Betreuung für Menschen mit Demenz an.

Ein umfangreiches Angebot an Informationsbroschüren, Vorträgen und individueller telefonischer Beratung bietet zusätzlich die Alzheimer Gesellschaft e.V. Baden-Württemberg – Tel. 0711 24849663 oder Mail: beratung@alzheimer-bw.de

*Unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung.

Weitere Informationen zu diesem oder anderen Themen rund um die Pflege geben die Pflegestützpunkt-Standorte in Böblingen, Herrenberg, Leonberg und Sindelfingen sowie die iav- und Beratungsstellen vor Ort. Die Kontaktdaten der Tagespflegereinrichtungen im Landkreis Böblingen sowie der Beratungsstellen sind unter anderem im „Wegweiser für ältere Menschen und deren Angehörige“ des Landratsamtes Böblingen sowie im Internet unter www.irabb.de/IAV_Stellen zu finden. Privatversicherte können sich an die Compass Pflegeberatung (Telefon (08 00) 1 01 88 00) wenden.

Weitere Informationen zur Artikelserie finden sich auf der Homepage des Kreissenorenrates Böblingen (www.kreissenorenrat-boeblingen.de).

Erstmalige Jobbörse für Ukrainerinnen und Ukrainer im Landkreis: „Chancenforum 2023“

Das Landratsamt Böblingen, das Jobcenter Landkreis Böblingen und die Agentur für Arbeit Stuttgart laden gemeinsam am Samstag, 8. Juli 2023, zum „Chancenforum 2023“ in die Mensa des Kaufmännischen Schulzentrums Böblingen (Steinbeisstraße 2) ein. Von 10.00 bis 18.00 Uhr erwarten Interessierte Informationen zu Beratung, Begleitung und Qualifizierung in den Arbeitsmarkt im Landkreis Böblingen.

Neben der Möglichkeit mit potenziellen Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern in Kontakt zu treten, besteht die Chance, neben der Agentur für Arbeit Böblingen und dem Jobcenter Landkreis Böblingen weitere Akteurinnen und Akteure des Arbeitsmarktes wie die Anerkennungsberatungsstelle des Landkreises, Kammern und Sachgebiete des Amtes für Migration und Flüchtlinge des Landratsamtes (Integration, Sozialbetreuung, Ausländerbehörde, Integrationsmanagement, Ehrenamt) persönlich kennenzulernen.

„Wie gut sich geflüchtete Menschen in den Arbeitsmarkt integrieren, ist wesentlich für deren soziale Teilhabe an der Gesellschaft. Unternehmen spielen dabei eine entscheidende Rolle. Mit der Ausrichtung des Chancenforums 2023 ist es uns gelungen, zentrale Akteure der Integrationsarbeit und des Arbeitsmarktes zusammenzuführen: eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten“, unterstreicht der stellvertretende Landrat Martin Wuttke, der bei der Veranstaltung eine Begrüßung sprechen wird.

„Der Arbeitsmarkt ist robust und aufnahmefähig, nicht nur für Fachkräfte“, so Gunnar Schwab, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Stuttgart. „Auch der Arbeitsmarkt für sogenannte Helfer ist aufnahmefähig, das heißt, dass auch Geringqualifizierte im Landkreis die Chance haben, eine Arbeit aufnehmen zu können.“ Der Geschäftsführer des Jobcenter Landkreis Böblingen, Frank Nothacker, ergänzt: „Wir stellen fest, dass eine Arbeitsaufnahme vielfach schon direkt nach dem Integrationskurs gelingt. Menschen mit geringen Sprachkenntnissen haben Chancen auf dem Arbeitsmarkt!“

Landkreisansässige Unternehmen aus verschiedenen Branchen wie Gastronomie, Pflege, Handwerk, Gesundheitswesen und Dienstleistung stellen ihre beruflichen Einstiegs- und Arbeitsmöglichkeiten vor. Verfahren zur Anerkennung von im Ausland erworbener beruflicher Abschlüsse können vor Ort abgefragt und Informationen zu beruflichen Orientierungs- und Qualifizierungsangeboten eingeholt werden.

Das Landratsamt Böblingen präsentiert sich mit seinen Unterstützungsformaten aus dem Bereich „MiQnet-Migrantinnen und Migranten Qualifizierungsnetzwerk Böblingen“ für Unternehmen, Sprachförderung, Begleit- und Betreuungsangeboten sowie freiwilligem Engagement.

Die Veranstaltung adressiert sich insbesondere an Geflüchtete aus der Ukraine und ist offen für andere. Sie ist kostenlos und eine Anmeldung nicht erforderlich.

Das Chancenforum wird in Kooperation mit dem Landratsamt Böblingen, dem Jobcenter Landkreis Böblingen und der Agentur für Arbeit Stuttgart durchgeführt.

Nähere Informationen erteilt Nina Born, Projektleitung MiQnet-Migrantiinnen und Migranten Qualifizierungsnetzwerk, unter n.born@irabb.de.

Telefonische Anzeigen-Annahme
07031 6200-20



Soziale Einrichtungen und Beratungsstellen



Bürger Netzwerk Mötzingen e.V.

www.BuergerNetzwerkMoetzingen.de

Das NetzwerkBÜRO in der Schulstraße 3 (Betreuungszentrum) ist

montags 9.00 bis 11.00 Uhr

dienstags 17.00 bis 18.30 Uhr

donnerstags 9.00 bis 11.00 Uhr

durch Frau Gabriele Jurtz besetzt.

Vertreten wird Frau Jurtz im Bedarfsfall durch Frau Irmgard Heinze.

Während der o.g. Zeiten steht der Verein allen Mötzingen Bürgerinnen und Bürgern für persönliche Gespräche zur Verfügung.

Telefon (0 74 52) 8 86 90 97

Persönlich während der Sprechzeiten. Der Anrufbeantworter steht zum Hinterlassen von Nachrichten ganztags zur Verfügung und wird in der nächsten Sprechstunde abgehört.

Homepage: www.BuergerNetzwerkMoetzingen.de

Mail: Post@BuergerNetzwerkMoetzingen.de

Mobil: 0152 2205 41 02

Diese Nummer bitte nur in **Notfällen** außerhalb der Sprechstunden wählen.

Urlaub ohne Koffer

Zusammen mit dem Netzwerk Nachbarschaftshilfe Jettingen e.V. bietet das Bürger Netzwerk Mötzingen e.V. **vom 7. bis 11. August 2023** wieder den **Urlaub ohne Koffer** an. An 5 Tagen sind Seniorinnen und Senioren aus Mötzingen und Jettingen, die sonst keine Gelegenheit haben, aus dem Haus zu kommen, wieder in das Evang. Gemeindehaus in Mötzingen, Öschelbronner Str. 2, eingeladen.

Auf Wunsch werden sie von zu Hause abgeholt und abends wieder nach Hause gebracht.

Die **Kosten** betragen 120 Euro. Darin enthalten sind Frühstück, Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Ausflüge, Programm und Betreuung.

Ab sofort können **Anmeldungen** beim NetzwerkBÜRO, Schulstr. 3, in Mötzingen während der Öffnungszeiten entgegengenommen werden. Melden Sie sich persönlich an oder per Telefon unter Telefon (0 74 52) 8 86 90 97. Sie erhalten dann weitere Hinweise auch zum Datenschutz.

Die Vergabe der Plätze erfolgt nach Eingang der Anmeldung.

Achtung: Die teilnehmenden Seniorinnen und Senioren müssen für eventuelle Notfälle während der Tage das ausgefüllte **Formular der Rotkreuzdose** in einem Umschlag mit sich führen. Wer keine Rotkreuzdose besitzt, bekommt das Formular nach der Anmeldung zugesandt. Bitte überprüfen Sie, ob die Angaben auf dem Formular aktuell sind.

Ausflug am 13. Juli 2023

Am Donnerstag, 13. Juli 2023, wird wieder zu einem Ausflug eingeladen. Mit dem Omnibus geht es zur Zollern-Stadt Sigmaringen. Abfahrt ist um 9.00 Uhr am Rathaus Mötzingen. In Sigmaringen besichtigen wir das Zündapp-Museum und kehren zum Mittag-

essen im Brauwerk Zoller-Hof ein. Um 14.30 Uhr ist eine Schlossbesichtigung mit Führung vorgesehen. Danach steht die Zeit zur freien Verfügung, z.B. mit einem Besuch im Café der Hofkonditorei Huthmacher. Um ca. 17:30 Uhr treten wir die Heimfahrt an. Die Rückkehr in Mötzingen ist für ca. 19.00 Uhr geplant.

Bitte anmelden bei

- Karl-Heinz Hiller (Telefon 7 73 58) oder
- Wieland Flothmann (Telefon 7 67 77).

Sozialverband VdK Ortsverband Mötzingen



Erste Hilfe Kurs für Baby und Kleinkinder

Auch die ganz Kleinen liegen dem VdK am Herzen.

Mit Samantha Stockinger konnten wir eine Kinderkrankenschwester gewinnen, die seit vielen Jahren als Beraterin mit Eltern und Kinder arbeitet. Wer weiß als junge Eltern denn so genau Bescheid, was bei Unfällen mit Babys zu tun ist. Genau darüber wird in dem ca. 3 stündigen Kurs referiert und in der Praxis umgesetzt.

Der Kurs findet am 11. Juli 2023 um 16:30 Uhr im Bürgersaal (Schulstr. 3) statt.

Die Kursgebühr beträgt Euro 10,-- und wird zu Beginn eingesammelt. Die Plätze sind begrenzt. Bitte melden Sie sich verbindlich bei uns an.

Sozialverband VdK OV Mötzingen

Rainer Stefanek, 1. Vorsitzender

Email: rainer@stefanek.info

Mobil (01 62) 7 17 28 50 (auch WhatsApp)

Immer für Sie da

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage:

www.vdk.de/ov-moetzingen/

Wenn Sie Kontakt mit dem Ortsverband aufnehmen wollen, wenden Sie sich bitte an unseren Vorsitzenden:

Rainer Stefanek

Lettenäckerweg 4

71159 Mötzingen

Telefon (0 74 52) 73 74

ov-moetzingen@vdk.de

Senioren-Wohnen und Tagespflege



Tagespflege Mötzingen

Schulstraße 3

71159 Mötzingen

Telefon (0 74 52) 83 70 36-30

E-mail: tp-moetzingen@sip-sifi.de

info@stiftung-innovation-pflege.de

www.stiftung-innovation-pflege.de



Pflegestützpunkt Landkreis Böblingen



Die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunkts beraten zu allen Fragen im Vorfeld von Pflege und bei Pflegebedürftigkeit. Betroffene und Angehörige erhalten hier kostenlose und unabhängige Beratung. Themen können beispielsweise sein

- Pflege daheim
- Umgang mit dementiell erkrankten Menschen
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Pflegeheim – Aufnahme und Finanzierung
- Begleitung in einer palliativen Lebenssituation
- Vorsorgeregelungen

Die Beratung kann persönlich oder telefonisch stattfinden. Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Pflegestützpunkt Standort Herrenberg, Froschgasse 19,

Sonja Scheel
Telefon (0 70 31) 6 63-30 76
psp-herrenberg@lrabb.de

Montag – Mittwoch	9.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr

Zweckverband Sozial- Diakoniestation Oberes Gäu



WIR FÜR SIE; DAMIT SIE DAHEIM BLEIBEN KÖNNEN

Kranken- und Altenpflege zuhause

Heubergring 10, 71131 Jettingen
(Franziska von Hohenheim Stift), Telefon (0 74 52) 7 89 55,
Fax (0 74 52) 7 82 35

Pflegedienstleiterin:

Frau Marianne Klauser

Bürozeiten:

Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Außerhalb der Bürozeiten nimmt ein Anrufbeantworter Ihre Anliegen entgegen. Der Anrufbeantworter wird täglich um 7.00, 12.00, 16.30, 19.00 und 21.00 Uhr abgehört.

Bitte hinterlassen Sie Name, Adresse und Telefonnummer und schildern Ihr Anliegen. Für persönliche Gespräche vereinbaren Sie bitte mit uns einen Beratungstermin.

Rufbereitschaft in pflegerischen Notfällen:

6.00 bis 21.00 Uhr: Telefon (0 74 52) 7 89 55

Rufbereitschaft in pflegerischen Notfällen
für Pflege-Sachleistungsempfänger: 21.00 bis 6.00 Uhr:

Entnehmen Sie die Notrufnummer bitte der vor Ort bei den Patienten liegenden Dokumentenmappe!

Pro Notfalleinsatz entstehen Gebühren entsprechend unserer Gebührenverordnung in Höhe bis zu 40 Euro.

Bitte wenden Sie sich bei medizinischen Notfällen direkt an den Notarzt, Telefon 1 12.

Betreuungsgruppe Café Allerlei

Das Café Allerlei ist eine Betreuungsgruppe für Menschen mit beginnender Demenz. Die Betreuungsgruppe trifft sich wöchentlich am Dienstagnachmittag in Mötzingen.

Es findet jedes Mal ein geplantes Programm statt, das von einer Fachkraft passend auf die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz erstellt wurde und gemeinsam mit ehrenamtlichen Personen durchgeführt wird. In diesen drei Stunden wird gespielt, geraten, gesungen, gelesen, gebastelt, Kaffee getrunken, sich unterhalten...

Die Angehörigen wissen während dieser Zeit die von Demenz betroffene Person gut versorgt und haben diese Zeit für sich selbst zur freien Verfügung.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den Zweckverband Sozial-Diakoniestation Oberes Gäu, Telefon (0 74 52) 7 89 55

Wir freuen uns über das Interesse von Ehrenamtlichen wie auch von Betroffenen.



Zweckverband
Sozial-Diakoniestation
Oberes Gäu

**Wir benötigen Pflegekräfte zur
Unterstützung für unsere Betreuungsgruppe
für Personen mit Demenz
in Gäufelden**

Zusammen mit Ehrenamtlichen bieten Sie als Mitverantwortliche montagnachmittags den Besuchern eine fördernde Aktivierung sowie abwechslungsreiche Stunden außerhalb der häuslichen Umgebung.

Interessiert oder kennen Sie jemanden?
Nehmen Sie einfach Kontakt mit uns auf.

Zweckverband Sozial-Diakoniestation Oberes Gäu,
Pflegedienstleitung Frau Klauser, Heubergring 10,
71131 Jettingen, (07452) 7 89 55,
Station@DiakOG.de

Kirchen



Evangelische Kirchengemeinde



Evang. Pfarramt, Kirchstr. 6, Pfarrer Stefan Taut, mobil erreichbar:
Telefon (01 77) 6 59 88 50 Pfarramtssekretärin, Telefon (0 74 52) 79 08 70, Fax 79 08 50

Öffnungszeiten Pfarramt:

Di. und Mi.: von 8.30 bis 12.30 Uhr.

E-Mail: pfarramt.moetzingen@elkw.de



Wochenspruch:

Aus Gnade seid ihr gerettet durch Glauben,
und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.

Epheser 2, 8

Taufest im Grünen in der „Wachsenden Kirche“



Letzte Instruktionen vor der Taferinnerung

Bei bestem Wetter und frisch durchgespülter Waldach feierte Mötzingen und Unterjettingen in diesem Jahr erstmals gemeinsam die Taufe im Grünen. Dabei waren auch Gemeindeglieder aus dem ganzen oberen Gäu anwesend. Denn auf Dauer soll dieses Tauffest die Gemeinden zusammenbringen und ein gemeinsames Angebot einer Taufe oder Taferinnerung im Fluß bereitstellen.

Pfarrer Lang erzählte in seiner Predigt von Philippus, der den Ruf des Geistes Gottes hört, jemanden in der Wüste zu treffen. Und tatsächlich findet er den Finanzminister der Äthiopischen Königin auf der Rückfahrt von Jerusalem in seine Heimat. Der hatte sich die Schriftrolle Jesajas gekauft. Philippus erklärt ihm als Beifahrer, von wem in Jesaja die Rede ist: Jesus Christus. – Der Kämmerer lässt sich daraufhin spontan von Philippus taufen. Auf diese Weise entsteht in dessen Heimat eine der ältesten Kirchen der Welt.



120 Menschen aus dem Oberen Gäu feiern in der Wachsenden Kirche

Stocherkahn als Zuschauer

Anschließend taufte Pfr. Lang die Unterjettinger Täuflinge am Altar der „Wachsenden Kirche“. Dann ging es an die Waldach. Insgesamt 120 Teilnehmer ließen es sich nicht nehmen, der Taufe der 4 Kinder und Jugendlichen beizuwohnen. Auch auf der gegenüberliegenden Seite standen Schaulustige am Geländer. Sogar ein vorbeifahrender Stocherkahn mit Gästen hielt an, um sich das Taufgeschehen aus nächster Nähe anzusehen.

Von Pfr. Taut getauft wurden Nils Bihler, Kristian und Konstantin Speer aus der Mötzingen Mauritiusgemeinde, sowie Deborah Schmid aus Denkendorf. Deren Verwandte aus Haiterbach waren auch angereist. Im nächsten Jahr wollen sie auch in Denkendorf ein ähnliches Tauffest organisieren. Nils und Konstantin hatten im Mai den Abschluss ihres Konfirmandenjahres gefeiert und wollten sich noch an diesem von ihnen gewünschten Ort taufen lassen.

Entwicklung in der Kirche

In der offiziellen Württembergischen Taufagende von 2018 (Agende = Buch, in dem steht, wie ein Gottesdienst durchzuführen ist) ist noch ziemlich wenig von Taufen mit Untertauchen die Rede. Das liegt daran, dass diese Form erst 2019 von der Württembergischen Landessynode beschlossen und genehmigt wurde. Prälat Ralf Albrecht taufte in seinem letzten Dienstjahr als Dekan von Nagold selbst auf diese Weise in der „Wachsenden Kirche“

Taferinnerung bekräftigt Taufe

Im Anschluss an die Taufen waren auch Taferinnerungen möglich. Für diese entschieden sich Jugendliche aus der Mötzingen Mauritiusgemeinde ebenso wie noch spontan eine junge Dame (12), die demnächst Mitarbeiterin in der Jungschar sein wird. Auch „an Land“ war eine Taferinnerung möglich: Zuerst taten dies die beiden Pfarrer gegenseitig an der Taufschale auf dem Altar, und schließlich nutzten dies auch noch andere Teilnehmer, um ihre als Baby erhaltene Taufe zu bekräftigen.

Untermalt wurde die Feier vom Musikverein Unterjettingen. Der spielte bekannte Stücke aus der Filmmusik (Lied für Anna) ebenso wie die klassischen Kirchenlieder. Dafür dankte das Publikum mit mehrfachem Applaus.

Kaffee und Kuchen – Tauffest der Gemeinden

Nach der Tauffeier gab es noch Kaffee und Kuchen für jedermann und Kaltgetränke für die Kinder. Auf diese Weise gab es noch einen fröhlich familiären Ausklang für alle, die ihre Taufe nochmals mit ihren Mitchristen feiern wollten.

Pfarrer Michl Lang versprach: Nächstes Jahr schau ich nicht nur von außen zu, da geh ich selber auch in die Waldach!

Donnerstag, 6. Juli 2023

- 14.00 gemeinsamer Nachmittag der Senioren, Schule und Kirche im evang. Gemeindehaus.
- 17.30 **Jungschar für Jungs und Mädchen** im evang. Gemeindehaus
- 20.00 Posaunenchor

Freitag, 7. Juli 2023

- 14.00 Traugottesdienst von Sandra Werner, geb. Hiller und Marco Werner; Prädikantin Dr. Ikker-Spieker

So 1nntag, 9. Juli 2023

- 11.00 Gottesdienst im Grünen in Baisingen auf dem Sportplatzgelände, Opfer: Jugendarbeit für die eigene Gemeinde
Es findet kein Gottesdienst in Mötzingen statt.

Montag, 10. Juli 2023

- 20.00 Chor joYce im GH

Dienstag, 11. Juli 2023

- 9.30 Krabbelgruppe „Die kleinen Strolche“ (0 – Kindergartenalter);
Bei gutem Wetter treffen wir uns auf dem Spielplatz Weiherstraße, sonst Im Gemeindehaus
Ansprechpartnerin: Antonella Sindlinger:
Telefon (0 15 12) 8 27 93 18.

Mittwoch, 12. Juli 2023

- 17.00 Konfirmanden treffen sich im Gemeindehaus.

Donnerstag, 13. Juli 2023

- 17.30 **Jungschar für Jungs und Mädchen** im evang. Gemeindehaus
- 20.00 Posaunenchor

Hinweise:

Pfarrer Stefan Taut ist vom 9. Juli 2023 bis zum 14. Juli 2023 auf dem Pfarrkonvent. Die Vertretungsregelung übernimmt Pfr. Dr. Kiuntke aus Bondorf, Telefon 07 45 79 48 23 80).



Kath. Kirchengemeinde St. Georg Vollmaringen-Mötzingen



Pfarrbüro: Tannenstraße 6, 72202 Nagold

Pfarramtssekretärin: Alexandra Flaig

Telefon (0 74 59) 3 98; Telefax (0 74 59) 91 55 76

E-Mail: stgeorg.vollmaringen@drs.de

Homepage: www.kathkirche-nagoldtal.de

Bürozeiten:

Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 9.00 bis 11.00 Uhr

Vermietungen kath. Gemeindehaus Mötzingen:

Christina Hennig, Telefon (0 74 52) 62 00 73 0

Kurzfristige Änderungen bei den Gottesdiensten möglich! Bitte beachten Sie die aktuellen Mitteilungen in der Presse oder auf der Homepage der Seelsorgeeinheit unter <https://kathkirche-nagoldtal.de>.

Gottesdienste in Mötzingen

Sonntag, 9. Juli 2023 – 14. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Eucharistiefeier – Außerordentlicher missio-Sonntag

Vorschau: Sonntag, 16. Juli 2023 – 15. Sonntag im Jahreskreis

Kein Gottesdienst

Gottesdienste in Vollmaringen

Sonntag, 9. Juli 2023 – 14. Sonntag im Jahreskreis

11.00 Eucharistiefeier – Außerordentlicher missio-Sonntag

Donnerstag, 13. Juli 2023

14.20 Eucharistiefeier in der Pfarrscheuer
mit anssl. Frühstück

Vorschau: Samstag, 15. Juli 2023 –

Sonntagvorabendmesse zum 15. Sonntag im Jahreskreis

15.00 Trauung Inka und Christian Wollensak

18.30 Eucharistiefeier

Vorschau: Sonntag, 16. Juli 2023 – 15. Sonntag im Jahreskreis

Kein Gottesdienst

Termine und Informationen

Außerordentlicher Missio-Sonntag am 9. Juli 2023

Domkapitular Dr. Heinz-Detlef Stäps, Missio-Diözesandirektor, bitte alle Kirchengemeinden der Diözese dieses Jahr einen außerordentlichen Missio-Sonntag zu begehen. In unserer Seelsorgeeinheit Oberes Nagoldtal wollen wir dies am Wochenende 8./9. Juli 2023 tun. Unter dem Motto „Leben in Fülle“ wollen wir in unseren Gottesdiensten die Lebensperspektiven unserer Mitchristen auf den anderen Kontinenten in den Blick zu nehmen. Die Liturgie an diesem Tag wird auf das Thema im Besonderen eingehen.

In unserer Kirchengemeinde in Mötzingen findet nach dem Gottesdienst um 9.30 Uhr ein Verkauf mit Produkten aus dem Weltladen statt. Die Kollekte des Gottesdienstes, sowie der Reinerlös des Verkaufs kommen den vielfältigen Projekten von Missio zugute.

Weitere Informationen finden Sie unter
<https://www.missio-hilft.de/>

Herzliche Einladung zum Mitfeiern
des außerordentlichen Missio- Sonntags.

Kirchengemeinderatsitzung

Am Mittwoch, 12. Juli 2023 um 19.30 Uhr
in der Pfarrscheuer Vollmaringen

Wachsende Kirche Nagold

Sonntag, 9. Juli 2023

10.00 Uhr ACK Gottesdienst – Wachsende Kirche,
Stadtpark Kleb Nagold

Neuapostolische Kirche Gemeinde Mötzingen



Termine

Sonntag, 9. Juli 2023

9:30 Gottesdienst in Bondorf

Mittwoch, 12. Juli 2023

20:00 Gottesdienst

Wer keine Möglichkeit hat, den Gottesdienst zu besuchen, kann ihn über die bekannte Telefoneinwahl oder einen nichtöffentlichen regionalen Livestream miterleben (Kontakt bei Bedarf über den Gemeindevorsteher erhältlich).

Weitere Infos unter www.nak-nagold.de



Volksmission e.C.

Volksmission Mötzingen Special Edition

BREAKING NEWS

AM 09. JULI 2023
IST ES SOWIE!

Mit einem besonderen Gottesdienst am anschließenden Essen und Nachmittagsprogramm wollen wir uns bei Herbert und Brigitte für deren langjährigen Dienst bedanken.

Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr, danach wird der Festtag gegen 17 Uhr stattfinden und das ganze in der Haldenstraße 6 in Mötzingen.

DU WILLST DABEI SEIN. DANN MELDE DICH HIER AN.

HERBERT GEHT IN RENTE

38 Jahre war Herbert Harter Pastor der Volksmission Mötzingen. 38 Jahre Ansprechpartner für viele Menschen bei unterschiedlichen Lebensfragen. 38 Jahre betete er für viele Menschen. 38 Jahre diente, liebte und lebte er voller Leidenschaft. 38 Jahre war er ein Ermutiger. 38 Jahre brachte er den Menschen der Gemeinde vollstes Vertrauen entgegen. 38 Jahre war er ein Vorbild für viele Menschen. 38 Jahre hatte er ein großes Herz für Kinder, Jugendliche und die Gemeinde.

Aber nur eines dieser Dinge ist nach 38 Jahren jetzt vorbei. Denn Herbert Harter ist jetzt in Rente. Und wir wollen ihm Danke sagen für seinen Dienst.

PARKSITUATION

Da die Parksituation sehr besetzt ist, bitten wir Sie, sich in den Seitenstraßen oder am Friedhof in Mötzingen zu parken.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: danke@volksmission-moetzingen.de



Termine

Freitag, 7. Juli 2023

17.00 Royal Rangers

Samstag, 8. Juli 2023

19.30 Youth alive

Sonntag, 9. Juli 2023

10.00 Dankesfeier

Mittwoch, 12. Juli 2023

19.30 Bibelabend

Wir sind für Sie da!

Telefon (0 74 52) 88 43 14

E-Mail: Herbert.Harter@gmx.net

Wir wünschen allen eine gute Woche!



SVM – TSV Ehningen II: Sonntag, 23. Juli 2023 – 15.00 Uhr

SVM – FC Horb: Sonntag, 30. Juli 2023 – 15.00 Uhr

SGM Hailfingen – SVM: Sonntag, 6. August 2023 – 16.00 Uhr

Jugend Mannschaft(en)

Vorschau:

Am Wochenende findet ab Freitag das Jugendturnier bei unserem SG Partner Jettingen in Oberjettingen statt. Über Eure Unterstützung würden wir uns sehr freuen.

Freitag, 7. Juli 2023

A-Jugend ab 18.00 Uhr

Samstag: Samstag, 8. Juli 2023

E1-Jugend an 10.00 Uhr

F2-Jugend an 10.00 Uhr

D-Jugend an 14.00 Uhr

B-Jugend an 15.00 Uhr

Sonntag: 9. Juli 2023

E2-Jugend an 10.00 Uhr

F1-Jugend an 10.00 Uhr

C-Jugend an 14.30 Uhr



Tischtennis Mötzingen e.V.

Erfolgreiche Vereinsmeisterschaften 2023

Vergangenen Samstag starteten zunächst 18 aktive Herrenspieler mit ein wenig Verzögerung mit dem Doppelwettbewerb. Die Gruppenphase der daraus resultierenden 9 Doppelpaarungen wurden in zwei Gruppen aufgeteilt, wobei sich die beiden Erstplatzierten für das Halbfinale qualifizierten. Bei der Halbfinalbegegnung Brenner/Buric gegen Eipper/Haag setzten sich die beiden Routiniers Markus Brenner und Drazen Buric klar mit 3-0 durch. Die zweite Halbfinalbegegnung zwischen Pagel/Hauser, Alexander und Sindlinger/Waidelich war ein wahrer Hingucker. In einem packenden Match setzte sich das leicht favorisierte Doppel Pagel/Hauser, äußerst knapp im 5ten Satz durch. Im Finale kam es dann zum Showdown zwischen Brenner/Buric und Pagel/Hauser. In einem umkämpften Finale konnte sich das Doppel Pagel/Hauser durchsetzen und sich letztendlich verdientermaßen den Titel im Doppelwettbewerb ergattern. Anschließend folgte die Königsdisziplin im Einzelwettbewerb. Bei gleichem Modus wurde in 4 Gruppen ausgespielt, wobei sich die beiden Erstplatzierten für das Viertelfinale qualifizierten. Hier gab es sportlich gesehen keine Überraschungen – die vermeintlichen Favoriten setzten sich durch und zogen ins Halbfinale ein. In den beiden Halbfinal Spielen standen sich Markus Brenner vs. Traugott Haag und Günter Hauser vs. Stefan Haag gegenüber. Erneut konnte der stark aufspielende Markus Brenner sich klar durchsetzen und stand wie im Doppelwettbewerb, im Finale. Im Spiel Hauser gegen Haag wurde es wesentlich spannender und dramatischer. Die Entscheidung fiel erneut im fünften Entscheidungssatz zu Gunsten von Günter Hauser. Nun folgten die beiden letzten Partien an diesem Abend. Das Spiel um Platz 3 im internen Familienduell Haag gegen Haag, gewann Traugott Haag im wieder einmal fünften Entscheidungssatz für sich. Im Endspiel, ging es aus rein sportlicher Sicht, leider nicht all zu dramatisch aus. Günter Hauser setzte sich mit 3-1 gegen Markus Brenner durch und konnte somit seinen Titel im Einzelwettbewerb verteidigen. An dieser Stelle herzlichen Glückwunsch an alle Sieger.

Vereine



Sportverein Mötzingen

Vereinskontakt

Anschrift

Wengenweg 15, 71159 Mötzingen

eMail: Info@SV-Moetzingen.de

1. Vorstand: Michael Landenberger

eMail: Vorstand@SV-Moetzingen.de

Sportliche Leitung: Matthias Haarer

eMail: Spielleiter@SV-Moetzingen.de

Jugendleitung: Joshua Komfort

eMail: Jugendleiter@SV-Moetzingen.de

Aktive Mannschaft

Vorschau:

SVM – TSV Herrenberg II: Sonntag, 9. Juli 2023 – 16.00 Uhr

SVM – TSV Haiternach II: Sonntag, 16. Juli 2023 – 15.00 Uhr



Platzierungen kompakt:

Vereinsmeister im Doppel: Thommy Pagel & Alexander Hauser

2. Platz: Drazen Buric & Markus Brenner

3. Platz: Hannes Eipper & Stefan Haag

Vereinsmeister im Einzel: Günter Hauser

2. Platz: Markus Brenner

3. Platz: Traugott Haag

Kontakt:

Wilfried Baumann

1. Vorstand Tischtennis Mötzingen e.V.

Email: vorstand@ttm-ev.de

Homepage: www.ttm-ev.de



Breitensport Mötzingen e.V.

Unverbindliches Mitmachen ist bei uns jederzeit möglich!

Gesundheitstraining für Frauen und Männer 60 plus

Gemeindehalle

Freitag, von 14.30 bis 15.30 Uhr

Info: Karin Kölpin, Telefon 6 17 47

Radtreff

Donnerstag, 18.30 Uhr

Treffpunkt: Ecke Niederwiesen/Neue Straße

Gruppe 1

Info: Konrad Reinhardt, Telefon 79 08 94

Gruppe 2

Info: Brunhilde Brukner, Telefon 7 64 01

Walking am Abend

jeweils Montag, Mittwoch, Freitag

jeweils 19.00 Uhr Parkplatz Schützenhaus

Info: Angelika Hiller, Telefon 7 79 51

Nordic-Walking am Vormittag

Parkplatz Schützenhaus

Montag und Donnerstag

jeweils 9.15 Uhr

Info: Berthold Huber, Telefon 97 03 59

Ballspiele

Gymnastikraum Grundschule

Dienstag, 20.00 bis 21.00 Uhr

Info: Gudrun Schäberle, Telefon 7 67 05

Badminton

Gemeindehalle

Mittwoch, 18.00 bis 19.00 Uhr Kinder/Jugendliche

Mittwoch, 19.00 bis 20.00 Uhr Erwachsene

Info: Ruth Klauss, Telefon 7 65 03

Sportabzeichen

Sportgelände

Training und Abnahme Montags ab 18.00 Uhr

Radsprint 17.30 Uhr

Info: Angela Wagner, Telefon 7 63 20

Musikverein Mötzingen e.V.



Kontakt

Du willst bei uns mitmachen? Dann melde dich gerne bei uns!

Vorsitzende **Benjamin Gärtner** und **Heinz Landenberger**

E-Mail: info@musikverein-moetzingen.de

Jugendleiter **Sebastian Gärtner**

E-Mail: jugend@musikverein-moetzingen.de

Homepage: www.musikvereinmoetzingen.de

Termine

Aktive Kapelle

Freitag, 7. Juli 2023 um 19.30 Uhr

Probe im Musikerheim

Jugendkapelle

Mittwoch, 12. Juli 2023 17.00 bis 18.00 Uhr

Probe im Musikerheim



Querflöte

In den nächsten Wochen stellen wir verschiedene Instrumente vor, die man bei uns erlernen kann. Heute starten wir mit der Querflöte

Die Querflöte gilt im Ton als das höchste Holzblasinstrument. Höher spielt nur ihre kleine Schwester, die Piccolo-Flöte.

Die Querflöte ist ein Melodieinstrument und spielt im Orchester oft gemeinsam mit den Klarinetten.

Liederkranz Mötzingen e.V.



Chorprobe InTakt

InTakt probt am Donnerstag, 6. Juli 2023 um 20.00 Uhr im Musiksaal der Grundschule Mötzingen.

Wer gerne schnuppern möchte ist herzlich willkommen!

Vereinskontakt

Vorsitzende:

Birgit Müller (Telefon (0 74 52) 87 39 53)

Gerlinde Zapfl (Telefon (0 74 52) 8 89 09 34)

TC Mötzingen e.V.



Vorschau Verbandsspiele

Diese Woche spielen:

Herren 60 (Staffelliga):

Samstag, 8. Juli 2023 (14.00 Uhr):

SPG TC Gäufelden/Nebringen – 1 TC Mötzingen 1



SPG Damen 60:

Samstag, 8. Juli 2023 (14.00 Uhr):
SPG TC Mötzingen 1 – SPG Münl./Merkl. 2

Herren 1 (Bezirksklasse 2):

Sonntag, 9. Juli 2023 (10.00 Uhr):
TC Weissach-Flacht 1 – TC Mötzingen 1

Herren (4er) 2 (Kreisstaffel 2):

Sonntag, 9. Juli 2023 (10.00 Uhr):
TC Mötzingen 2 – Universitäts-Sportclub Stuttgart e.V. 2

Damen 1 (Bezirksstaffel 1):

Sonntag, 9. Juli 2023 (10.00 Uhr):
TC Mötzingen 1 – TA KV Stuttgart 95 1

Austragungsort ist auf der Tennisanlage
der 1. genannten Mannschaft.

Spielbericht: SPG Damen 60

Am 1. Juli 2023 waren wir bei der TA SV Böblingen zu Gast.
Wir reisten zu 6. an, sollte es Verletzungen geben so hatten wir
Ersatzspielerinnen zur Verfügung.

Die Einzel waren bis auf eines (die Böblinger Spielerin musste
verletzungsbedingt aufgeben) sehr spannend und knapp, diese
wurden jeweils erst im Match T-Break entschieden.

Einzel spielten wie folgt: Martina Widmayer 6:2 3:6 10:8,
Beate Notter 4:6 6:2 7:10

Gerlinde Walz 3:6 6:2 10:8, Marion Schmidt 6:2 (w.o)

So führten wir nach den Einzel 3:1. Nun war die Überlegung, wie
stellen wir die Doppel auf?

Für einen eventueller Sieg verzichteten die Ersatz-Spielerinnen,
Margot Schickel und Ursel Dittus auf Ihren Einsatz.

So spielten Beate Notter und Martina Widmayer das erste Dop-
pel, Gerlinde Walz mit Marion Schmidt das zweite Doppel.

Die Rechnung ging auf, souverän gewannen Gerlinde Walz und
Marion Schmidt Ihr Doppel in zwei Sätzen mit 6:0 6:1.

Das erste Doppel mit Beate Notter und Martina Widmayer war
hart umkämpft und wurde erst im Match T-break mit 2:6, 6:1 10:5
gewonnen. Somit hatten wir wieder einen 5:1 Sieg zu feiern!

Danke an Margot Schickel, Ursel Dittus, Hilde Preyer und Beate
Wagner für die moralische Unterstützung unserer Mannschaft.
Hilde und Beate reisten extra an um uns den gesamten Spieltag
zu unterstützen.

Nun freuen wir uns auf unser erstes Heimspiel am 8. Juli 2023 ab
14.00 Uhr auf der Anlage des TC Mötzingen.

„Freies Spielen“ – immer mittwochs!

Immer mittwochs findet ab 18.00 Uhr das „Freie Spielen“ für Ver-
einsmitglieder:innen auf unserer Tennisanlage statt.

Kommt **ohne** Spielpartner:in auf die Tennisanlage – hier wird
durchgemischt & jeder spielt mit jedem.

Wir freuen uns auf euch!

Kontakt

1. Vorsitzender: Ewald Schmidt
(1.vorsitzender@tc-moetzingen.de)

Sportwart:

Kevin Bertsch (sportwart@tc-moetzingen.de)

Jugendwart:

Jan Sindlinger (jugendwart@tc-moetzingen.de)

Anschrift Tennisplatz:

Wengenweg 23
71159 Mötzingen

Postanschrift:

TC Mötzingen e.V.
Lessingstraße 14
71159 Mötzingen
E-Mail: schriftfuehrer@tc-moetzingen.de



Schützenverein Mötzingen e.V.

Vereinsnachrichten

Wir gratulieren unserem SchützenThony Hüther und seiner Frau
zur Geburt ihres Sohnes Finn und wünschen den beiden viel
Freude und gutes Gedeihen dem Nachwuchs.

Unsere Trainingszeiten sind wie folgt:

Montag:	18.00 bis 19.00 Uhr	Jugendtraining
Trainingsbeginn:	19.00 Uhr	Aktive
Donnerstag:		
Trainingsbeginn:	19.00 Uhr	Aktive
Jeden 1 Freitag im Monat AH – Training 19.00 Uhr		

Standaufsicht:

3. Juli 2023 + 6. Juli 2023	Rolf Walz
10. Juli 2023 + 13. Juli 2023	Thorsten Planinc

Öffnungszeiten Schützenhaus:

Montag/Donnerstag/Freitag	16.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag	10.00 bis 12.00 Uhr

Der Schützenverein ist nun auch Online
erreichbar unter www.schuetzenverein-moetzingen.de



FDP Herrenberg und Gäu

Kontakte

FDP-Ortsvorsitzender Herrenberg und Gäu:
Herrn Andreas Weik,
E-Mail-Adresse mail@fdp-herrenberg.de oder
Telefon (01 75) 7 20 08 21.

Informationen über Termine und Veranstaltungen in der Regi-
on finden Sie unter www.fdp-herrenberg.de und auf Facebook
„FDP Herrenberg und Gäu“.

Bündnis 90/Die Grünen

Ortsverband Herrenberg und Gäu



Demokratie lebt von Kommunikation

Egal ob auf Bundes- oder Landesebene oder aber in der Kommu-
nalpolitik – die gewählten Mandatsträger*innen von BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN freuen sich über ein direktes Gespräch mit Ihnen.



Kontakte

OV Herrenberg und Gäu: Wenn Sie grün fühlen und sich für Kommunalpolitik interessieren sprechen Sie uns an -- viele Entscheidungen für Herrenberg fallen HIER BEI UNS, in Gemeinderat und Ortschaftsräten. Bei Fragen zum Ortsverband sprechen Sie uns an: Maya Wulz (Telefon (0 70 32) 7 51 30, maya.wulz@gruene-herrenberg.de) und René Goosmann (rene.goosmann@gruene-herrenberg.de).

Vorstand und interessierte Mitglieder treffen sich das nächste Mal am Mittwoch, 19. Juli 2023 um 19.00 Uhr im Herrenberger Klosterhof (Raum 3.2).

Grüne Jugend: Infos über die Grüne Jugend Böblingen gibt es unter www.gjbb.de und auf Instagram unter @gruenejugend.bb. Die Mailadresse: info@gjbb.de

Ansprechpartner für junge Menschen in Herrenberg und Gäu, die an politischer Arbeit interessiert sind, ist Valentin Nolte (valentin.nolte@gruene-herrenberg.de).

Kreistag: Andreas Ruoff aus Bondorf (a.ruoff@posteo.de) und Annegret Stötzer-Rapp aus Herrenberg (annegret@happy-rapp.de) vertreten Sie im Kreistag.

Landtag: Das **Wahlkreisbüro** unseres Landtagsabgeordneten Peter Seimer in der Walther-Knoll-Straße 2 in Herrenberg ist **jeden Mittwoch von 10.30 bis 16.00 Uhr** besetzt. Peter Seimer nutzt das Büro auch für Bürgersprechstunden. Die genauen Termine werden rechtzeitig vorher kommuniziert. Gerne können Bürgerinnen und Bürger auch einen separaten Termin unter peter.seimer@gruene.landtag-bw.de oder unter Telefon (07 11) 20 63 63 90 vereinbaren.

Bundestag: Tobias Bacherles bündnisgrünes **Zukunftshub** in der Walther-Knoll Straße 2 ist gerne für Sie und Ihre Anliegen da. Nach vorheriger Terminvereinbarung per Mail (tobias.bacherle.wk@bundestag.de) oder Telefon 0 70 31-6 32 97 40) sind Tobias und sein Team auch gerne für Sie außerhalb der angekündigten Bürger*innensprechstunden zu sprechen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

www.gruene-herrenberg.de. Sie finden uns auch auf **Facebook** www.facebook.com/grueneherrenberg und **Instagram** www.instagram.com/gruene.herrenberg.gaeu.

Alternative für Deutschland

Ortsverband Herrenberg und Gäu



Wir bleiben im Gespräch

Kontakt: ov-herrenberg@afd-kreis-bb.de

Facebook:

<https://www.facebook.com/afdoherrenberg>

<https://www.facebook.com/AfD-Ortsverb%C3%A4nde-HerrenbergWeil-der-StadtLeonberg-945469302131866>

Internet: <https://boeblingen.afd-bw.de/ortsverbaende/ovherrenberg>

Informieren Sie Ihre Kunden mit
einer Anzeige in der **KREISZEITUNG!**

krzbb.de

Sonstige Informationen der Verwaltung



Sonstige Veranstaltungen

- Der Chor TonART (ein Ensemble von Bella Cantare) lädt am Samstag, 8. Juli 2023 um 19.00 Uhr alle Musikliebhaberinnen / Musikliebhaber und Disney-Fans in der Aspenhalle in Gäufelden-Öschelbronn ein. E-Mail: presse@bella-cantare.de
- Ausstellung Kelten und Kunst der Jugendkulturschule am Sonntag, 16. Juli 2023-Sonntag, 10. September 2023 im Museum im Steinhaus sowie 1. und 2.OG des Nagolder Rathauses

Start der Digitalen Rentenübersicht: Digitale Rentenübersicht ist ein Baustein der Altersvorsorgeplanung

Individuelle Altersvorsorgeberatung gibt jedoch mehr Planungssicherheit

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) vermittelt ihren Versicherten seit über 10 Jahren in individuellen Beratungen das notwendige Wissen, das für den eigenverantwortlichen Aufbau einer zusätzlichen Altersvorsorge erforderlich ist. Damit nimmt sie nicht zuletzt auch den gesetzlichen Auftrag der wichtigen Wegweiserfunktion in Fragen der zusätzlichen Altersvorsorge wahr.

Digitale Rentenübersicht

„Natürlich steht am Anfang jeder Beratung die Feststellung der Summen, die über eine gesetzliche, betriebliche oder private Altersvorsorge erwartet werden können“, stellt Gabriele Frenzer-Wolf, Direktorin der DRV BW, klar. Diese können die Menschen zukünftig auch niederschwellig durch die Digitale Rentenübersicht abrufen. Das ist eine gute, erste Grundlage für die Planung der Alterssicherung. Die eigentlich entscheidenden Schritte kommen jedoch erst im Anschluss an die Betrachtung der Übersicht: Was bedeuten die Zahlen in der Digitalen Rentenübersicht und sind Maßnahmen und Handlungsschritte von Versicherten daraus abzuleiten, um ein angemessenes Auskommen im Alter zu haben?

Intensivgespräche zur Altersvorsorge

Zu diesen Fragen bietet die DRV BW in ihren 19 Servicezentren für Altersvorsorge in Baden-Württemberg kostenlos ausführliche Beratungen – die über 90-minütigen „Intensivgespräche zur Altersvorsorge“ – an. Hierbei werden im persönlichen Gespräch zunächst die für das Alter prognostizierten Summen festgestellt, die sich aus den gesetzlichen, betrieblichen und privaten Rentenanwartschaften ergeben. Zeigen sich hier Lücken, werden die aktuelle Vorsorgesituation und die weiteren Möglichkeiten betrieblicher und/oder privater Altersvorsorge besprochen. Die Erklärung der unterschiedlichen Förderwege, sowie der Vor- und Nachteile erfolgt dabei stets anbieterunabhängig und produktneutral. „Unsere Beraterinnen und Berater leisten hier eine ganz hervorragende Arbeit und haben dabei stets Alter, Einkommen, Familienstand und die persönliche Sicherheitsorientierung ihres Gegenübers im Blick“, so Frenzer-Wolf. Zuletzt berichtete die Zeitschrift „Finanztest“ in ihrer Ausgabe 03/2023 über die kostenfreien, neutralen und unabhängigen Intensivgespräche zur Altersvorsorge der DRV BW. Aktuell wird verstärkt auf die Zielgruppe der Frauen zugegangen.

Mehr Informationen:

Intensivgespräche zur Altersvorsorge: www.prosa-bw.de

Altersvorsorge für Frauen: www.driv-bw.de/Altersvorsorge/Frauen

Digitale Rentenübersicht: www.rentenuebersicht.de



Bauschäden weiterhin auf hohem Niveau

Energieeffizientes Bauen vergrößert Schadenpotenzial

Den Traum vom eigenen Heim zu verwirklichen, ist schwieriger geworden. Finanzielle Hürden wie gestiegene Bau- und Finanzierungskosten sind dabei nur eine Seite der Medaille. Die hohen energetischen Anforderungen sind der zweite Aspekt. Ja, auch diese Anforderungen tragen zur Baukostensteigerung bei. Sie sind zum Teil schwierig auszuführen – daher sind Präzision und Kompetenz der Handwerksbetriebe gefragt denn je.

Beim Neubau eines Hauses sind heute strenge gesetzliche Vorgaben an die Energieeffizienz zu beachten. Was also langfristig gut für die Umwelt und das Klima ist, macht das Bauen teuer und zugleich fehleranfälliger. „Die Luftdichtheit der Gebäudehülle,

eine lückenlose Dämmung und moderne Haustechnik mit Wärmepumpen und Lüftungsanlage stellen hohe Anforderungen an die Qualität der Planung und Bauausführung“, erklärt Erik Stange, Pressesprecher des Verbraucherschutzbundes e. V. (BSB). Dass die Zahlen der Baumängel auf hohem Niveau liegen, belegt auch der Bauschadenbericht, den der BSB zusammen mit dem Institut für Bauforschung e. V. im Jahr 2022 zum dritten Mal vorgelegt hat.

Hohe Schadensummen

Als durchschnittlichen Wert der untersuchten Schadenfälle nennt der Bericht 48.000 Euro. Die BSB-Verbraucherschützer rechnen jedoch damit, dass dieser Betrag

durch steigende Material- und Lohnkosten künftig weiter an-

steigen kann. Ein Großteil der Mängel - rund 85 Prozent - las-



Eine unabhängige Beratung und Baubegleitung gibt Bauherren mehr Sicherheit.

Foto: DJD/Bauherren-Schutzbund/www.markopriske.de

Immobilien Service Bärbel Bahr

WOHNUNGEN

Nufringen: 1,5 Zi., ca. 41 m² Wfl., Balkon, Küche, TG-Stellpl. uvm.! V. 145,9 kWh, Gas, EEK „E“, Bj. 1986 **€ 149.000***

Böblingen: 2 Zi.-Maisonette, ca. 49 m² Wfl., Terr. + Balkon, EBK, Fliesen, TG-Box, HMS, Fliesen uvm.! V. 60,2 kWh, Fernwärme, EEK „B“, Bj. 1985 **€ 198.000***

Offene Besichtigung am So., 02.07. von 10-11 Uhr
Kommen Sie in die Wilhelmstraße & folgen Sie unseren Hinweisschildern!

Sifi-Maichingen: 3 Zi., ca. 57 m² Wfl., S-Balkon, Fußbodenheizg., EBK, Tageslichtbad + Wanne, Keller, Garage uvm.! B. 111,50 kWh, Strom, EEK „D“, Bj. 1995 **€ 230.000***

Sifi-Maichingen: 3 Zi., ca. 61 m² Wfl., S-Balkon, EBK, Fußbodenheizg., TL-Bad + Wanne, Fliesen, Keller, Garage uvm.! B. 95,2 kWh, Strom, EEK „D“, Bj. 1995 **€ 236.000***

Holzgerlingen: 3 Zi., ca. 72 m² Wfl., Tageslichtbad, S-Balkon, EBK, Kellerraum, Außenstellpl., Wohnung umfangreich renoviert! V. 216 kWh, Öl, Bj. 1963 **€ 299.000***

Sindelfingen: 4,5 Zi., ca. 109 m² Wfl., Balkon, Aufzug, sep. WC, Hausmeisterservice, Garage, renovierungsbedürftig! V. 87,3 kWh, EEK „C“, Fernwärme, Bj. 1976 **€ 315.000***

Sifi-Maichingen: 3,5 Zi. (EG), ca. 91 m² Wfl., Balkon, schicke EBK, sep. WC, Abstellraum, barrierefrei erreichbar uvm.! V. 123 kWh, Fernwärme, EEK „D“, Bj. 1972 (umfangreich renoviert) **€ 325.000***

Böblingen: 4 Zi., ca. 94 m² Wfl., Aufzug, Balkon, Garage, Fenster erneuert - ansonsten unrenoviert uvm.! V. 94,8 kWh, Fernwärme, EEK „C“, Bj. 1967 **€ 325.000***

Offene Besichtigung am So., 02.07. -11:30-12:30 Uhr
Kommen Sie in die Taunusstraße & folgen Sie unseren Hinweisschildern!

Böblingen: 5 Zi., ca. 103 m² Wfl., Balkon, Parkett-/Fliesen/Teppich, TL-Bad, sep. WC, EBK, Stellpl., HMS uvm.! V. 120,5 kWh, Öl, EEK „D“, Bj. 1967 **€ 349.000***

Gärtringen: 3,5 Zi., ca. 83 m² Wfl., neuwertige EBK, S-Balkon, Abstellraum, sep. WC, TG-Stellpl., HMS, Winterdienst uvm.! V. 92 kWh, EEK „C“, Gas, Bj. 1974 (2018 saniert + modernisiert) **€ 379.000***

Leonberg: 3,5 Zi., ca. 115 m² Wfl., Dachterr. + Balkon, Aufzug, Eichen-Parkett, sep. WC, TL-Bad mit Wanne + bodengleicher Dusche, HMS uvm.! V. 82,4 kWh, Fernwärme, EEK „C“, Bj. 1971 (2022 vollständig renoviert) **€ 399.000***

Offene Besichtigung am So., 02.07. von 13-14 Uhr
Kommen Sie in die Riegeläcker Straße & folgen Sie unseren Hinweisschildern!

Sindelfingen: 4,5 Zi., ca. 110 m² Wfl., Aufzug, S-Balkon, sep. WC, Hausmeisterservice, TG-Box + Außenstellpl. uvm.! V. 126,5 kWh, Gas, EEK „D“, Bj. 1980 **€ 395.000***

Herrenberg: 5 Zi., ca. 124 m² Wfl., kl. Einheit, sep. WC, Terr. Garten, Doppelcarport, Außenstellpl., V. 155,6 kWh, Gas, EEK „E“, Bj. 1943 (2001 kernsaniert) **€ 429.000***

Böblingen: 3,5 Zi. (komplett renoviert), ca. 97 m² Wfl., EBK, Balkon mit Blick ins Grüne, HMS, TG-Stellpl. uvm.! V. 89 kWh, Fernwärme, Bj. 1986 **€ 459.000***

Holzgerlingen: 4 Zi., ca. 110 m² Wfl., helle Whg., Balkon, Aufzug, Fußbodenheizg., sep. WC, 2x TG-Stellpl. (zzgl. à € 17.500,-) uvm.! V. 61 kWh, Gas, EEK „B“, Bj. 2007 **€ 495.000***

Böblingen: 4,5 Zi.-Whg., ca. 125 m² Wfl., EBK, gr. Balkon, Garten zur Mitnutzung, sep. WC, Garage + Stellpl. davor uvm.! B. 87,6 kWh, Fernwärme, EEK „C“, Bj. 1970 **€ 499.000***

Sifi-Darmsheim: 4 Zi., ca. 100 m² Wfl., Balkon, hochwertige EBK, sep. WC, elektrische Rollläden, Fußbodenheizg., TG-Stellpl. + Außenstellpl., Hausmeisterservice uvm.! B. 59 kWh, Gas, EEK „B“, Bj. 2017 **€ 569.000***

Weil im Schönbuch: 4,5 Zi.-Maisonette + Galerie, ca. 124 m² Wfl., Loggia & Balkon, elektr. Rollläden, sep. WC, 1x Außenstellpl. + 2x TG-Stellpl., HMS uvm.! V. 50,8 kWh, Luftwärmepumpe + Gas, EEK „B“, Bj. 2003 **€ 599.000***

Holzgerlingen: 4,5 Zi. (EG) + 1 Zi. im UG (ca. 18 m² Wfl.), ca. 126 m² Wfl., Terr. + Garten, Fußbodenheizg., Schwedenofen, sep. WC, Holzfenster aus Meranti, TG + Außenstellpl. uvm.! V. 98,6 kWh, Gas, EEK „C“, Bj. 2006 **€ 699.000***

Sindelfingen: 5,5 Zi.-Penthouse, ca. 197 m² Wfl., 2 Terr., Sauna, elektrische Jalousien, 2x TG-Stellpl., Aufzug, uvm.! B. 19,3 kWh, Gas/Solar, EEK „A“, Bj. 2006 **€ 1.200.000***

HÄUSER

Bondorf: EFH, 4,5 Zi., ca. 119 m² Wfl., ca. 88 m² Grdst., ca. 37 m² Nutzfl., gr. sonnige Dachterr., EBK, sep. WC, TL-Bad, TG-Stellpl., 2012 modernisiert uvm.! B. 224,90 kWh, Strom, EEK „G“, Bj. ca. 1850 **€ 349.000***

Weil im Schönbuch: EFH, 5 Zi., ca. 105 m² Wfl., ca. 503 m² Grdst., Terr. Garten, ausgebauter DG mit 3 Zi. + Abstellr. + Toilette, Wintergarten-Terr., Gewölbekeller, Garage, Stellpl. uvm.! B. 378,50 kWh, Öl, EEK „H“, Bj. 1949 **€ 420.000***

BB-Diezenhalde: RMH (Grdst. im Erbbaurecht), 5,5 Zi., ca. 138 m² Wfl., ca. 53 m² Nutzfl., ca. 172 m² Grdst., überdachte Terr. + Balkon, kl. Garten, 2x Bad, Gäste WC, gr. Keller / Werkstattraum, Garage + Außenstellpl. uvm.! B. 198,90 kWh, Fernwärme, EEK „F“, Bj. 1987 **€ 489.000***

Böblingen: RMH, 5 Zi., ca. 149 m² Wfl., ca. 56 m² Nutzfl., ca. 235 m² Grdst., EBK, massives Natursteintreppenhäus, Balkon, Terrasse, Garten, Garage + Stellpl. uvm.! B. 259,2 kWh, Öl, EEK „H“, Bj. 1970 **€ 560.000***

Herrenberg: Freisteh. EFH - 2FH, 2 Einheiten mit 8 Zi. (4 Zi.-EG & 4 Zi.-DG), ca. 174 m² GesamtWfl., ca. 606 m² Grdst., Terr. + Garten, gr. Terr. auf Garage, Ofen, Hobbyraum uvm.! B. 342,30 kWh, Öl, EEK „H“, Bj. 1967 **€ 595.000***

Holzgerlingen: RMH, 4,5 Zi., ca. 118 m² Wfl., ca. 236 m² Grdst., EBK, Garten, S-Balkon mit Weitblick, 2x Bad (neuwertig), Garage uvm.! B. 106 kWh, Gas, EEK „D“, Bj. 1974 (2016 kernsaniert) **€ 595.000***

Sifi: DH mit 2 Wohneinheiten (nahe Sommerhofenpark), 9 Zi., ca. 154 m² Wfl., ca. 408 m² Grdst., Sonnen-Terr., gr. Garten, Bühne, voll unterkellert, Garage + 2 x Stellpl. uvm.! B. 187,30 kWh, Gas, EEK „F“, Bj. 1963 **€ 650.000***

Magstadt: Freistehendes EFH, 7 Zi., ca. 129 m² Wfl., ca. 100 m² Nutzfl., ca. 433 m² Grdst., gr. überdachte Terr. mit Garten, Kachelofen, gr. Garage mit Werkstatt, teilw. ausgebauter DG uvm.! B. 186,8 kWh, Öl, EEK „F“, Bj. 1938, 2019 komplett renoviert **€ 825.000***

Hbg.-Affstätt: EFH, 6,5 Zi., ca. 161 m² Wfl., ca. 222 m² Grdst., Terr. Garten, Dachterr., Loggia, Sauna, offene EBK, 2x Bad + sep. WC, elektr. Jalousien, Alarmanlage uvm.! B. 79,8 kWh, Nahwärme/Pellets, EEK „C“, Bj. 2015 **€ 879.000***

Böblingen: 4-FH, ca. 272 m² Wfl., ca. 66 m² Nutzfl., ca. 713 m² Grdst., Terr. + Balkon, UG + EG bezugsfrei, 1 Zi. im GG, 3,5 Zi. im EG, 3,5 Zi. im OG, 3 Zi. im DG, OG + DG sind derzeit vermietet, 2 Garagen, gr. Hobbyraum, 4 Keller uvm.! B. 126,9 kWh, Strom, EEK „D“, Bj. 1966 **€ 1.090.000***

Böblingen Mitte: 3-FH! 3 x 3 Zi.-Wohnungen, ca. 238 m² GesamtWfl., ca. 121 m² Nutzfl., ca. 566 m² Grdst., EBK's, Tageslicht-Bäder (saniert), Parkett + Fliesen, Terrasse, Balkon, Doppelgarage + Einzelgarage + Außenstellpl., uvm.! B. 149,2 kWh, EEK „E“, Gas, Baujahr. 1956 (2000-2002 umfassend saniert) **€ 1.150.000****

Gärtringen: Freistehendes EFH + Einliegerwhg. mit sep. Eingang, 6 Zi. (+ ELW), ca. 174 m² Wfl., ca. 49 m² Einliegerwhg., ca. 453 m² Grdst., Terr. mit Überdachung, Garten, Kamin, moderne EBK, Ankleidezi., Parkett + Fliesen, Gr. Hof mit Stellpl. uvm.! V. 71,6 kWh, Gas, EEK „B“, Bj. 2006 **€ 1.290.000***

Sindelfingen: Freistehendes EFH, 6 Zi., ca. 196 m² Wfl., ca. 869 m² Grdst., XXL-Terrasse mit gr. Garten, Garage, Küche mit Speisezimmer, Gewölbekeller, XXL-Wellnessdusche, Solaranlage für Warmwasser, teilweise Fußbodenheizung uvm.! B. 257,8 kWh, Gas + Solar, EEK „H“, Bj. 1955 (2015 + 2021 umfangreich saniert) **€ 1.350.000***

Sindelfingen: Exklusives Wohnen! Freistehendes EFH + Einliegerwhg., 6,5 Zi., GesamtWfl.: ca. 376 m², 2x Terr. + Garten mit Pool + 3 Balkone, über 66 m² Wohnen/Essen, Kaminofen, elektr. Jalousien, 4x Garage, 4x Stellpl. uvm.! B. 207,90 kWh, Pellets, EEK „G“, Bj. 1963 (2013 umfangreich saniert) **€ 2.890.000***



EEK = Energieeffizienzklasse





sen sich laut Studie auf unzureichende Planung, Bauleitung und Bauüberwachung zurückführen. Baumängel sind nicht nur ärgerlich, sie können auch verhindern, dass ein Gebäude den angestrebten Energiestandard erreicht. So führen Mängel bei der Dämmung oder eine falsch geplante Wärmepumpe schlimmstenfalls zu dauerhaft hohen Heizkosten. Die Einhaltung der zugesagten Bauqualität liegt in der Verantwortung des bauausführenden Unternehmers, der Bauherr kann also auf Nachbesserung und Mängelbeseitigung pochen. Für den Bauherren ist es aber in der Regel schwer, Fehler rechtzeitig zu erkennen. Oft werden diese erst entdeckt, wenn die Bauabnahme erfolgt und das Eigenheim bereits bezogen ist. Nachbesserungen sind dann schwerer durchzusetzen und mit Ärger verbunden, wenn zum Beispiel in einem schon bewohnten Haus schmutzträchtige Arbeiten anfallen.

Unabhängige Baubegleitung zur Qualitätssicherung

Es lohnt sich daher, bereits während der Planungs- und Bauphase für das Projekt Eigenheim sachverständigen Rat einzuholen, zum Beispiel von einem unabhängigen Bauherrenberater. Der Berater kann die Planungsunterlagen auf Plausibilität und Vollständigkeit überprüfen. Mit regelmäßigen Baustellenbegehungen zu wichtigen Bauabschnitten verfolgt er zudem die Entstehung des Hauses. So können Fehler frühzeitig erkannt und rechtzeitig beseitigt werden und die Bauherren bekommen mehr Sicherheit, dass ihr neues Heim qualitativ und

energetisch ihren Wünschen entspricht.

Kurz gefasst: Beim Eigenheim-Neubau sind heute strenge Vorgaben an die Energieeffizienz zu beachten. Was gut für Umwelt und Klima ist, macht das Bauen teurer und zugleich fehleranfälliger. „Die Luftdichtheit der Gebäudehülle, eine lückenlose Dämmung und moderne Haustechnik mit Wärmepumpen und Lüftungsanlage stellen hohe Anforderungen an die Qualität der Planung und Bauausführung“, erklärt Erik Stange, Pressesprecher des Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB). Umso wichtiger sei es, den Bau sachverständig begleiten zu lassen, damit Fehler und Mängel frühzeitig erkannt und rechtzeitig beseitigt werden können. Unter www.bsb-ev.de stellt der Verbraucherschutzbund Adressen unabhängiger Bauherrenberater in ganz Deutschland und eine

Vielzahl von Informationen rund ums Bauen bereit.

(DJD/sel)



Die hohen energetischen Anforderungen an den Neubau machen das Bauen fehleranfälliger und teurer. Foto: DJD/Bauherrenschutzbund/Marko Priske

Ist Ihr Dach undicht?

Wir finden die Ursache!

Abdichtungstechnik
Steil- und Flachdach
Flaschnerarbeiten
Energieausweise

Holzgerlingen
Tel. 07031 **602440**
www.dehling-dachundwand.de

Dehling

Dach & Wand

MEISTERBETRIEB

IBG Immobilienbüro

Ihr Spezialist für:

- die Vermietung an Angehörige der US-Streitkräfte.
- Vermietung und Verkauf von Wohnimmobilien

Sprechen Sie mich an. Ich berate Sie gerne

Anja Wilke ibg-gaissert.de Tel. 07157-61273 ibg.gaissert@t-online.de

WIR SUCHEN FÜR:

• Schreiner , gemütliche 2-Zimmer-Whg. in ruhiger Lage	bis 200.000 €
• Medizinische Fachangestellte , helle 2-3 Zimmer-Wohnung	bis 280.000 €
• Koch & Einzelhandelskauffrau , gemütliche 3-4 Zi.-Whg.	bis 340.000 €
• Lehrerpaar , 3-4-Zimmer-Wohnung in zentraler Lage	bis 400.000 €
• Daimler-Ingenieur mit Familie , EFH in ruhiger Lage	bis 850.000 €
• Selbstständiger Apotheker mit Familie , großzügiges EFH	bis 900.000 €

Weitere zahlungskräftige Käufer finden Sie unter: baerbel-bahr.de/kaeufuerfinden

Immobilien Service Bärbel Bahr | 71088 Holzgerlingen
Max Eyth-Str. 30 | Tel.: 07031 4918-500 | www.baerbel-bahr.de

Thomas Frasch
Glaserei und Fensterbau

Robert-Bosch-Straße 8
Holzgerlingen (Buch)

Tel. (0 70 31) 60 14 28

www.frasch-fenster.de
E-Mail: info@frasc-fenster.de

weru

- Fenster
- Haustüren
- Rollläden
- Jalousien
- Markisen
- Sicherheit
- Insektenschutz
- Reparaturen
- Türöffnungen
- Ganzglasanlagen



Abwechslungsreiche Ausbildung – gute Karrierechancen

Eine Ausbildung in der Systemgastronomie ist wieder zunehmend gefragt

In den 1950er-Jahren begann in Deutschland mit dem Hähnchen-Spezialisten Wienerwald die Geschichte der Systemgastronomie. Heute ist sie eines der wachstumsstärksten und vielfältigsten Segmente der Gastronomie. Jeder dritte Euro, der in der Gastronomie ausgegeben wird, wird in Restaurants der Systemgastronomie ausgegeben. Entsprechend attraktiv sind die Ausbildungs- und Karrierechancen in den vorwiegend mittelständisch geprägten Unternehmen. Vor allem in den Nachwuchs wird viel investiert.

Die aktuellen Zahlen zeigen, dass die Branche bei den jungen Menschen wieder mehr Zuspruch bekommt. So konnte bei den Ausbildungen zum Fachmann und zur Fachfrau für Systemgastronomie mit einem Anstieg von 18 Prozent gegenüber dem Jahr 2020 das Vor-Corona-Niveau schon fast wieder erreicht werden. Andere Branchen taten sich hier schwerer. Zur Attraktivität der dualen Ausbildung trägt die Neuordnung der Berufe in der Systemgastronomie bei, die im August 2022 in Kraft getreten ist. Berufsprofile wurden geschärft und Ausbildungsinhalte

fand in diesem März bereits zum 13. Mal statt. 100 Nachwuchskräfte aus ganz Deutschland wetteiferten an der Beruflichen Schule Elmshorn bei Hamburg um den Sieg. Teamwork und Kreativität sowie die Fähigkeit, mit Zeitdruck umzugehen – diese Kompetenzen spielten im Wettkampf eine große Rolle. Eine der Aufgaben: aus einem vorliegenden Warenkorb ein Aktionsprodukt zu entwickeln und dieses als To-go-Produkt zu präsentieren. Daneben galt es, einen Theorietest zu meistern. Die jungen Leute waren mit Begeisterung dabei – auch bei der anschließenden Siegerehrung und Party in toller Location in Hamburg. So freuen sich schon viele der künftigen Systemgastronomen auf eine erstmalige oder erneute Teilnahme im Jahr 2024. Zusammengefasst lässt sich festhalten: Die Systemgastronomie

boomt. Jeder dritte Euro, der in der Gastronomie ausgegeben wird, wird in Restaurants der Systemgastronomie ausgegeben. Entsprechend attraktiv sind die Ausbildungs- und Karrierechancen in den vorwiegend mittelständisch geprägten Unternehmen. Vor allem in den Nachwuchs wird viel investiert. Die Mitgliedsunternehmen des Bundesverbands der Systemgastronomie e. V. (BdS) etwa, zu denen Marken wie McDonald's, L'Osteria, Nordsee, Starbucks oder Burger King gehören, bilden jährlich rund 2.500 junge Menschen aus. Neben der dreijährigen kaufmännischen Ausbildung Fachmann/-frau für Systemgastronomie wird auch die zweijährige operative Ausbildung zur „Fachkraft für Gastronomie“ angeboten. Weitere Informationen unter: www.bundesverband-systemgastronomie.de. (DJD/sel)



Mit einer qualifizierten Ausbildung in der Systemgastronomie eröffnen sich gute Karrieremöglichkeiten.

Foto: DJD/Bundesverband der Systemgastronomie/Sorbis/Shutterstock.com

Verjüngungskur für Ausbildungsinhalte

Die Mitgliedsunternehmen des Bundesverbands der Systemgastronomie e. V. (BdS) etwa, zu denen Marken wie McDonald's, L'Osteria, Nordsee, Starbucks oder Burger King gehören, bilden jährlich rund 2.500 junge Menschen aus. Neben der dreijährigen kaufmännischen Ausbildung Fachmann/-frau für Systemgastronomie wird auch die zweijährige operative Ausbildung zur Fachkraft für Gastronomie angeboten. Hinzu kommt ein duales Studienangebot, das eine gute Eintrittskarte ins Management bietet – Informationen gibt es unter www.bundesverband-systemgastronomie.de.

einer radikalen Verjüngungskur unterzogen.

Die größte Ausbildungsmeisterschaft der Branche

Zur vielseitigen Ausbildung gehört auch, dass die Nachwuchstalente ihr Können unter Beweis stellen können – zum Beispiel beim Teamcup der Systemgastronomie. Der jährliche Wettbewerb ist ein Branchenhighlight und

Lachen, staunen, forschen - neugierig zusammen die Welt entdecken!
Die Gemeinde Nufringen sucht Herzensmenschen für das Wertvollste, was wir haben – unsere KINDER!



Das erwartet DICH:

- ♥ Kinder, denen die Welt mit deiner Hilfe offen steht!
- ♥ Kolleg/innen auf die du dich verlassen kannst!
- ♥ Ein Arbeitgeber der dir den Rücken stärkt!

Wir freuen uns auf DICH!

Neugierig?!



- ♥ **pädagogische Fachkräfte** (m/w/d) im Sinne des § 7 KiTaG (Vollzeit / Teilzeit / unbefristet) für unsere **neue KiTa im Wiesengrund**, für unseren **Walldkindergarten**, für unseren **Kindergarten Schulstraße** und für unseren **Kindergarten Steigstraße**
- ♥ **Leitung der Mensa** (m/w/d) für unsere **neue KiTa im Wiesengrund** / unsere **Schule im Wiesengrund** (Teilzeit / unbefristet)
- ♥ **Mitarbeiter** (m/w/d) für die **Essensausgabe** für unseren **Kindergarten Schulstraße** (Teilzeit / unbefristet)

Das Kath. Verwaltungszentrum Böblingen
sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt unbefristet eine/n

Sachbearbeiter/in Finanzen/ Doppik (m/w/d) in Vollzeit

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter <https://www.kirchebb.de/service/stellenangebote> oder hier:

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung bevorzugt.
Verstärken Sie unser Team - wir freuen uns auf Sie!

Kath. Verwaltungszentrum Böblingen | Sindelfinger Str. 12 | 71032 Böblingen
Tel: 07031 / 73536-23 | Mail: ibabel@kvz.drs.de | www.kirchebb.de



Übernahme Schreib-, Verwaltungs- und Bürotätigkeiten jeglicher Art

flexibel intern/extern, tage- oder stundenweise, gerne auf Minijob-Basis

E-Mail: jwbb@gmx.de
Telefon: 0173 30 90 637

Böses Erwachen am vermeintlichen Feriendomizil

Die Urlaubszeit birgt auch Gefahren: Vorsicht vor Ferienhausbetrügern

Auf den Online-Fotos sieht die Ferienwohnung traumhaft aus und der Preis ist niedrig; zudem gibt es einen Rabatt von 15 Prozent, wenn die Hälfte der Gesamtsumme sofort überwiesen wird. Angebote wie diese klingen so schön, um wahr zu sein – und tatsächlich nutzen manche Kriminelle den Wunsch nach einem günstigen Urlaub aus, um schnell Kasse zu machen.

Entspricht die Unterkunft den Erwartungen?

Die Beschreibung klang so verlockend – das Feriendomizil entsprach dann aber gar nicht den Erwartungen, weil der Urlaubsgast die Beschreibung nicht zu deuten verstand. Daher hier einige Formulierungen und ihre mögliche Bedeutung: Hinter „touristisch gut erschlossen“ versteckt der Anbieter

Gastfreundschaft ist wichtig...

...nicht nur unter Freunden. Wer im Urlaub sein Feriendomizil betritt, freut sich über kleine Gesten des Vermieters besonders: Ein Blumenstrauß auf dem Tisch, eine Willkommenskarte oder Insider-Empfehlungen für Sehenswürdigkeiten vor Ort.

Da das Angebot an Urlaubsdomizilen immer größer und unübersichtlicher wird, haben sich einige Anbieter bewusst für Qualität statt Quantität entschieden. Vermieter werden so zu den „besten Gastgebern der Welt“, um Gästen in ihren Ferien ein zweites Zuhause zum Wohlfühlen und Entspannen zu bieten. Auch diesbezüglich geben die Buchung über seriöse Anbieter und ein persönlicher Kontakt vorab ein gewisses Maß an Sicherheit. (txn/sel)



Sind alle Fragen rund um das Ferienhaus geklärt, kann der Erholungsurlaub beginnen. txn, txn-Foto: ferienwohnungen.de



Bei hohen Anzahlungen hilft ein gesundes Misstrauen, bei Streitigkeiten eine Rechtsschutzversicherung. txn, txn-Foto: ferienwohnungen.de

Sie bieten dafür Ferienwohnungen an, die es überhaupt nicht gibt oder die ihnen nicht gehören. Nach der hohen Anzahlung bricht der Kontakt dann ab, das Geld ist weg. „Verbraucherschützer warnen schon seit Jahren vor dieser Betrugsmasche“, berichtet Clemens Cichonczyk, Geschäftsführer der Itzehoer Rechtsschutzunion. „Große Rabatte bei Sofortzahlung oder unangemessen hohe Anzahlungsbeträge können auf betrügerische Absichten hinweisen.“ Hier einige Tipps, die vor unangenehmen Überraschungen schützen können:

Ferienunterkünfte sollte man nur über seriöse Anbieter buchen! Vorsicht ist geboten, wenn nur über eine E-Mail-Adresse oder außerhalb der Buchungsplattform mit dem Vermieter kommuniziert werden kann. Zahlungen möglichst nicht über internationale Bargeldtransfers abwickeln. Diese lassen sich nicht zurückverfolgen. Stattdessen sollten Anzahlungen am besten per Lastschrift oder Kreditkarte geleistet werden, weil das Geld dann im Betrugsfall zurückgefordert werden kann. Wer eine Rechtsschutzversicherung hat, sollte prüfen, ob auch Schäden aus Online-Geschäften abgedeckt sind und der Versicherungsschutz weltweit gilt.

wahrscheinlich ein Massentourismus-Ziel, oft mit Bars und Diskotheken, Party bis zum Morgengrauen. Liest man in der Anzeige „aufstrebende Gegend“ heißt das: Oft ist die Infrastruktur noch nicht komplett entwickelt, das Feriendomizil kann von Baustellen umgeben sein. Verspricht die Werbung einen „naturbelassenen Strand“, können Liegestühle oder Gastronomie fehlen. Auch sind keine Toiletten vorhanden und der Müll wird nicht regelmäßig entsorgt. Der Sand ist häufig von Steinen und Pflanzen durchsetzt.

Die Floskel „Kurzer Weg zum Strand“ sei eine klassische Phrase, die eigentlich nichts aussage, weiß Thomas Frost von ferienwohnungen.de: „Was heißt kurz? Eine Viertelstunde mit dem Auto? Das können dann schon mal 20 Kilometer sein.“ Und Vorsicht bei der Ankündigung eines „Beheizbaren Pools“: Das Wasser muss nicht warm sein. Denn ob die Poolheizung tatsächlich in Betrieb ist, entscheidet der Betreiber. Oft steht in der Beschreibung auch „zentrale bzw. verkehrsgünstige Lage“: Diese Formulierung legt den Schluss nahe, dass viele Straßen die Idylle trüben, allerdings darf man auf nahegelegene Einkaufsmöglichkeiten hoffen.

+ Freizeit
+ Urlaub
+ Ferien
+ Abenteuer

ANZEIGEN

1 WOCHEN SÜDTIROL
Sep. 7 T. HP ab € 371,- p.P.
Okt. 7 T. HP ab € 350,- p.P.

HOTEL TIROLERHOF ***

I-39030 Terenten, im Pustertal
Pustertaler Sonnenstraße 5
reichhaltiges Frühstücksbuffet, abends
Wahlmenü mit Salatbuffet.

Alle Zimmer mit DU/WC/TV, BALKON,
Neuer Wellnessbereich mit
Saunalandschaft und Hallenbad
Gratis Nutzung von Bus und Bahn
in ganz Südtirol inkl 6 Seilbahnen.

Familie Achammer informiert Sie gerne!
Tel. 0039-0472-546133,
info@hotel-tirolerhof.bz.it
www.hotel-tirolerhof.bz.it



HOTEL-RESTAURANT

ZUM OCHSEN

FREIBURG – SCHALLSTADT

In unserem familiengeführten Traditionshotel „Zum Ochsen“ erleben Sie geruhige Tage in der Urlaubsregion Freiburg/Südlicher Schwarzwald. Radwege, Wandertouren & 2 Thermalbäder in der Nähe, Gaststube mit regionaler Frischeküche.

UNSER ANGEBOT: 4 Nächte bleiben und nur 3 Nächte bezahlen und Begrüßungsfläschle Secco inclusive! Familie Winkler
T.07664 613 9950 www.hotel-ochsen.de

„Sommer zu Zweit“ (buchbar bis 24.09.2023)

- 7 Übernachtungen inkl. Halbpension
- 2 Wechselgüsse nach Kneipp
- 1 Heublumensack
- 1 warme Leibaufflage
- 1 Teilmassage
- Bewegungs- und Entspannungsprogramm an den Werktagen
- Nutzung von Hallenbad und Saunalandschaft

Zum Preis ab **1145,- €** für zwei Personen.
AUCH EINZELN BUCHBAR!
Vom 01.09.-24.09.2020 Preis ab 1166,- €
für zwei Personen.



Kur- und Wellnesshotel Schropp GmbH

Obere Mühlstr. 13 A · 86825 Bad Wörishofen

Tel.: 08247/3500-0 · Fax.: 08247/3500-70

Internet: www.hotel-schropp.de · Email: info@hotel-schropp.de



tunaly/iStock

3.400 km Reise...

...nehmen Flüchtlinge auf sich, um nach Deutschland zu fliehen. Für viele ist es eine Reise auf Leben und Tod. Manche Kinder verlieren auf der Flucht ihre Eltern. terre des hommes setzt sich für Flüchtlingskinder ein. Bitte unterstützen Sie uns. www.tdh.de



*Immer, wenn wir von Dir erzählen, fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten Dich gefangen, so als wärst Du nie gegangen.
Was bleibt, sind Liebe und Erinnerungen.*



In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter und unserer allerbesten Oma

Waltraud Weyh

geb. Elflein

* 6. 10. 1937 † 27. 6. 2023

Wir vermissen Dich.

Doris und Torsten Haselmaier mit Luca und Tim

Die Beerdigung fand am Dienstag, den 4. Juli 2023, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Mötzingen statt.



40 Minuten

wird die Tageszeitung im Durchschnitt gelesen. 86% davon lesen sie ausführlich, genau, und Tag für Tag!

KREISZEITUNG
Böblinger Bote

krzbb.de

Dringend Wohnungen und Häuser zur Vermietung und Verkauf gesucht!

Gregor Eisenbeis Immobilien · Tel. 07034 270880 · Königsbergerstr. 106 · 71139 Ehningen

Von Privat zu kaufen gesucht Waldgrundstück und Streuobstwiese

Anlässlich der Bewirtschaftung meiner lokalen nebenberuflichen Forstwirtschaft freue ich mich sehr über Angebote im Raum Herrenberg, Gäufelden, Jettingen, Bondorf und Mötzingen. Gerne auch Wiederaufforstung und/oder bei Kauf Übernahme Grundsteuer A
☎ 0162 2898171 oder Post@ForstWM.de

Wenn Sie auf Chiffre-Anzeigen

antworten möchten, beachten Sie bitte:

- schreiben Sie deutlich erkennbar die Chiffre-Nummer auf den Umschlag
- wenn Sie auf mehrere Anzeigen gleichzeitig reagieren möchten, verwenden Sie unbedingt für jede Chiffre-Nummer einen gesonderten Umschlag
- der Umschlag sollte stets verschlossen sein



www.krzbb.de

KREISZEITUNG
Böblinger Bote

Angebot der Woche

Vom 06.07. – 08.07.2023

Schweinefilet	100 g € 1,88
Fr. Hähnchenschlegel auf Wunsch gewürzt	100 g € 0,79
Pfanne „Gyros“ v. Schweinegeschnetzelten	100 g € 1,32
Paprikalyoner	100 g € 1,58
Landjäger	Paar € 1,90
Putenrote Ideal zum Grillen	100 g € 1,39
Friskkäse hausgemacht	100 g € 1,78

Jeden Dienstag erhalten Sie in unseren Geschäften einen wöchentlich wechselnden Mittagstisch.



WÖRNER
MEIN METZGER

Herrenberg | Brönnigasse 11 | Tel. 0 70 32 - 51 06
Mötzingen | Bondorfer Str. 4 | Tel. 0 74 52 - 7 72 74
www.metzger-woerner.de

Sonderangebote gültig von Do bis Sa (Irrtümer und Druckfehler vorbehalten)



SPENDEN SIE ZUKUNFT.

Helfen Sie jetzt mit Ihrer Spende
schwer kranken Kindern und Jugendlichen
in der Kinderklinik Tübingen.

Hilfe für kranke Kinder - Die Stiftung
DE61 6415 0020 0000 5548 55 | SOLADES1TUB

Info-Telefon: 07071 2981455

Hilfe für kranke Kinder

Die Stiftung in der Uni-Kinderklinik Tübingen

www.hilfe-fuer-krank-kinder.de

Hacker-Pschorr
MÜNCHEN
HACKER-PSCHORR
verschiedene
Sorten
je 20 x 0,5l. Bügel-
Flasche zzgl. Kisten-
pfand € 4,50
1l. = € 1,80

17,99

Ensinger
Die Erfrischung deines Lebens
ENSINGER SPORT
Mineralwasser
verschiedene
Sorten
je 9 x 1l. PET-
Flasche zzgl.
Kistenpfand
€ 3,75, 1l.
= € 0,67

5,99

PA - Angebote gültig
1 Wo. ab Erscheinen.
Alles Abholpreise.
Irrtum vorbehalten.

Getränke
Luginsland

Zeppelinstraße 16
71159 Mötzingen
Tel. 07452-790496
Fax 07452-790497

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10.00 - 12.30 Uhr
und 15.00 - 18.30 Uhr
Sa. 10.00 - 16.00 Uhr

GEDIG
MEIN GETRÄNKE-PROFI

TOTO LOTTO
Annahmestelle

www.gedig.de

Briefmarken sammeln
für Bethel

schafft Arbeit für behinderte Menschen.
www.briefmarken-fuer-bethel.de

Haushaltsauflösungen
SeniorenzugmitHaushaltsauflösungen
Entrümpelungen•Transporte
Besichtigung schnell und kostenlos.
Firma Jung • Telefon 07031 227037

Wir kaufen Wohnmobile und Wohnwagen
03944 36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter
Am Wasserturm

Englisch Training Martina Raimund
Schüler-Einzeltraining mit
Spaß und guten Noten
Alle Schulen, Klassen und Prüfungen
Tel. 07032 953100

GESUNDHEIT UND GEBORGENHEIT.



IM CARITAS BABY HOSPITAL.
TAG FÜR TAG.
JEDE SPENDE HILFT!

IBAN
DE32 6601 0075 0007 9267 55
www.kinderhilfe-bethlehem.de



KinderhilfeBethlehem
im Deutschen Caritasverband e.V.

BADSANIERUNG
Wunschgemäß, Festpreis !!
Telefon: 0155 / 106 642 74
www.badundbalkon.de

Remi Gartenbau
Sie brauchen Hilfe beim:
Heckenschneiden, Zaunreparatur,
Plattenlegen, Gartenarbeiten u. ä.
Kellerisolierung
Tel.: 07032 9549337 · Mobil: 0151 64426750

Fernseher mit dem Service vom Fachmann
TV EICHHORN & WIMMER GmbH
Walther-Knoll-Str. 1
71083 Herrenberg
07032 23131

INSEKTENSCHUTZ seit 30 Jahren
dauerhaft · praktisch · preiswert
07457 / 91336 www.fhap.de

ALU KAUPP
Pfalzgrafenweiler · Maybachstr. 3
07445/81044 · info@alukaupp.de
www.alukaupp.de

Terrassenüberdachungen
Beschattungsanlagen
Pergolaverglasungen
Balkonverglasungen
Vorbauten aller Art
Ganzglaselemente
Schiebesysteme
Wintergärten
Faltsysteme
Haustüren
Vordächer
Markisen

Valeo Tectum
Das perfekte Terrassendachsystem –
entwickelt von ALU KAUPP

108,8 cm 478 cm

Schrank, Regal, egal

strecker design
Ihre Wunschmöbel
individuell geplant
in Bondorf

sdmoebel
Möbel- und Einrichtungsplanungen

Anrufen:
074 57 – 94 20 687
info@sdmoebel.de
www.sdmoebel.de

**Feuchtigkeit? Schimmel?
Muffiger Geruch?**

HüMa

Dank HüMa
wieder ein
trockenes und
begegliches
Zuhause!

Kellerabdichtung
Bauwerksabdichtung
Beton-/Balkonsanierung
Wasserschadensanierung
Schimmelsanierung
Rissverpressung
Kalziumsilikatplatte/
Innendämmung
Kostenlose Analyse und Angebotserstellung

Tel. 07033-46 64 268 • www.huema-st.de • Inh. André Mader

Nutzen Sie unsere Sommerangebote!

Die große Sommer Aktion bei CASA AUTOMOBILE Böblingen-Hulb läuft noch bis zum 31. Juli 2023

CASA AUTOMOBILE in Böblingen auf der Hulb ist Händler für Neu- und Gebrauchtwagen sowie Servicepartner und Vertragshändler der Marken Cupra, Seat oder Škoda. Seit 1995 ist die perfekte, reibungslose Mobilität der Kunden das Hauptanliegen

der Geschäftsleitung und des Teams. Als familiengeführtes Unternehmen stehen der persönliche Kontakt, hohe Kundenzufriedenheit und individuelle Beratung hier an erster Stelle: „Lassen Sie sich überzeugen und vereinbaren Sie eine Probefahrt!“ Für den

Cupra Formentor, den Škoda Fabia und den Seat Ibiza gewinnen noch bis Ende Juli gut kalkulierte Preise. „Gerne unterbreiten wir Ihnen für jedes Modell, für Ihr gewünschtes Fahrzeug ein individuelles Angebot“, informiert das Autohaus.

CASA automobile
böblingen hulb

CASA Automobile GmbH
Vertragshändler und Servicepartner für die
Marken CUPRA, SEAT und ŠKODA

Hanns-Klemm-Str. 44
71034 Böblingen-Hulb
info@casa-automobile.de

Unsere Öffnungszeiten:

Verkauf:
Montag bis Freitag von 8:30 bis 18:00 Uhr
Samstag von 9:00 bis 14:00 Uhr



Der Škoda Fabia

Mtl. Leasingrate
ab **99,00 €¹**

Mtl. Leasingrate ab 99,00 €¹

Individueller, komfortabler und schöner als zuvor: Der Škoda Fabia macht es Ihnen leicht, Ihren eigenen Stil zu leben. Zu seinen Highlights gehören LED-Hauptscheinwerfer mit integriertem LED-Tagfahrlicht, ein Fahrlichtassistent mit Coming- und Leaving-Home-Funktion und vieles mehr. Ein dynamischer Begleiter mit Raum für alles, was Ihr Leben ausmacht! Jetzt bereits **ab 99,00 € monatlich¹**.

Ein Angebot der Škoda Leasing¹:

Škoda Fabia (Benzin) 1,0 I TSI 70 kW (95 PS)

Leasing-Sonderzahlung	3.600,00 €
Jährliche Fahrleistung	10.000 km
Vertragslaufzeit	48 Monate

48 monatliche Leasingraten à 99,00 €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, kombiniert: 5,9; Kurzstrecke: 7,2; Stadtrand: 5,7; Landstraße: 5,1; Autobahn: 6,2. CO₂-Emissionen in g/km, kombiniert: 134. Effizienzklasse D (WLTP-Werte).²

¹ Ein Angebot der Škoda Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt.

² Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach dem gesetzlich vorgeschriebenen WLTP-Verfahren (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure) ermittelt, das ab dem 1. September 2018 schrittweise das frühere NEZF-Verfahren (neuer europäischer Fahrzyklus) ersetzt. Der Gesetzgeber arbeitet an einer Novellierung der Pkw-EnVKV und empfiehlt in der Zwischenzeit für Fahrzeuge, die nicht mehr auf Grundlage des NEZF-Verfahrens homologiert werden können, die Angabe der WLTP-Werte, welche wegen der realistischeren Prüfbedingungen in vielen Fällen höher sind als die nach dem früheren NEZF-Verfahren. Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEZF finden Sie unter skoda.de/wltp

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

CASA Automobile GmbH
Hanns-Klemm-Str. 44, 71034 Böblingen
Telefon 07031 21386-0
casa-boeblingen.gf@partner.skoda-auto.de, <http://www-casa.skoda-auto.de>

CASA Automobile GmbH
Hanns-Klemm-Str. 44, 71034 Böblingen
Telefon 07031 21386-0, www.casa.seat.de

SEAT Ibiza

Ab 155,00 € mtl.¹
Lease & Smile.

Musik in meinen Ohren.

SEAT Ibiza Style 1.0 TSI, 70 kW (95 PS): Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 5,7–5,2 l/100 km; (Kurzstrecke): 7,2–6,8 l/100 km; (Stadtrand): 5,5–5,1 l/100 km; (Landstraße): 4,9–4,5 l/100 km; (Autobahn): 5,9–5,4 l/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert) 129–119 g/km (WLTP-Werte).

¹ Ein PrivatLeasing-Angebot der SEAT Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Zzgl. Zulassungskosten. Bonität vorausgesetzt. Wird der Vertrag im Fernabsatz geschlossen, besteht ein Widerrufsrecht für Verbraucher. Angebot gültig für Privatkunden bis 31.07.2023. Solange der Vorrat reicht. Weitere Informationen bei uns im Autohaus und unter www.seat.de/ibiza. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Gilt für den SEAT Ibiza Style 1.0 TSI, 70 kW (95 PS); Fahrzeugpreis inkl. Überführungskosten: 23.655,00 €; Leasing-Sonderzahlung: 3.000,00 €; 48 Leasingraten à 155,00 €; Laufzeit: 48 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km.

Nutzen Sie unsere Sommerangebote!

Die große Sommer Aktion bei CASA AUTOMOBILE Böblingen-Hulb läuft noch bis zum 31. Juli 2023

Der Cupra Formentor - eine neue Form der Sportlichkeit.

Geehrt mit dem Red Dot Award für Produktdesign 2021 präsentiert sich der Formentor überaus sportlich. Mit der Devise, sich von der Masse abzuheben, konzipierte Cupra mit dem Formentor eine Synthese von SUV und Sportcoupé – ein Design außerhalb der Norm. Mit schlan-

ker Linienführung und einem intelligenten, zeitgemäßen Beleuchtungskonzept. Besonders sinnvoll ist die hohe Lichtausbeute durch LED-Technologie.

Ausgestattet ist er laut Hersteller mit modernen Technologien für eine bestmögliche Performance. Das Zusammenspiel mehrerer Assistenz-



Ich.

ENTSCHEIDE LEIDENSCHAFTLICH.



AB 249,00 € MTL. LEASEN.*
EIN ARGUMENT FÜR STARKE GEFÜHLE.

WIR SIND CUPRA.

CASA Automobile GmbH
Hanns-Klemm-Str. 44 — 71034 Böblingen

*INKL. ÜBERFÜHRUNGSKOSTEN.

systeme ermöglicht eine sichere und komfortable Fahrt. Beim Euro NCAP Rating erhielt er mit fünf Sternen zudem die höchste Wertung für die Sicherheitstechnologie. Zur Synthese von Form und Funktion gehört der perfekte Überblick im Cockpit. Intuitives Handling sowie schnelle, kurze Aktionswege ermöglichen ein rennsportliches Fahrgefühl.

Der Škoda Fabia – größer, schöner, meiner!

Die vierte Generation des Škoda Fabia ist in jeder Hinsicht gewachsen und bietet so noch mehr Raum für die eigenen Wünsche. 22 Jahre nach seinem Debüt basiert der Fabia erstmals vollständig auf dem Modularen Querbaukasten MQB-A0 aus dem Volkswagen Konzern. Dabei überzeugt der beliebte Kleinwagen mit bestem Preis-Leistungsverhältnis, viel Sicherheit sowie seinem hohen Niveau an Komfort und Verarbeitungsqualität.

Gestalten nach den eigenen Wünschen: Clevere Details der Sport- und Designelemente ergeben zusammen einen ebenso ansprechenden wie einzigartigen Stil. Und mit Škoda Connect1 und der der MyŠkoda App2 sind Sie mit Ihrem Traumwagen nicht nur verbunden, sondern erleben die Interaktion mit dem Fabia auf einem neuen Level. Das Platzangebot, die vielen cleveren Optimierungen und die zahlreichen Extras machen aus dem urbanen Kleinwagen einen völlig neuen Fabia, der sich jetzt auch als Familienfahrzeug eignet.

Wir sind ein mittelständisches Familienunternehmen und brauen seit mehr als 245 Jahren international ausgezeichnete Manufakturbiere.
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum baldmöglichsten Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m/w/d) im Vertriebsinnendienst Vollzeit 38 h/Woche

Ihre Aufgaben:

- Sie kontaktieren unsere Kunden und nehmen telefonisch oder schriftlich deren Bestellungen entgegen
- In Abstimmung mit der Logistik planen Sie die Belieferung unserer Kunden
- Sie sind direkter Ansprechpartner für unsere Kunden bei Fragen
- Sie erledigen die Nachkontrolle und Rückerfassung der Lieferungen bis zur Rechnungserstellung
- In enger Abstimmung mit unserem Außendienst erledigen Sie abwechslungsreiche Aufgaben
- Sie pflegen den Kundenstamm sowie das Konditionensystem

Ihr Profil:

- Eigenverantwortung, soziale Kompetenz und Durchsetzungsvermögen
- Abgeschlossene kaufm. Berufsausbildung mit Berufserfahrung
- Vertraut im Umgang mit ERP-Systemen sowie MS-Office
- Sichere deutsche Rechtschreibung sowie sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen

Unser Angebot:

Einen abwechslungsreichen und sicheren Arbeitsplatz, mit einer langfristigen Perspektive, mit leistungsgerechter Entlohnung und fachspezifischer Weiterbildung.

Sind Sie interessiert?

Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per Post oder Mail an: Bewerbung@baisinger.de

Baisinger BierManufaktur Familie Teufel GmbH
Ergenzinger Straße 13; 72108 Rottenburg a.N. - Baisingen



Wegbegleiter:in gesucht!

Hilfst du uns, die Welt spielend zu entdecken?

Für unsere Evangelischen Kindergärten Herdlauch & Lindenlauch in Schönaich suchen wir Sie, als

Erzieher:in / pädagogische Fachkraft (m/w/d)

oder als

Anerkennungspraktikant:in (m/w/d) !

Wollen Sie Teil eines engagierten Teams werden, das sich um das Wohlergehen und die Entwicklung unserer Kleinsten kümmert? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir bieten Ihnen eine attraktive Vergütung und ein angenehmes Arbeitsumfeld, in dem Sie ihre pädagogischen Fähigkeiten und Erfahrungen einbringen können.
Auf Sie wartet eine unbefristete Anstellung (bis zu 100 %), eine Vergütung nach Tarif KAO (TVöD), flexible Verfügungszeit (9 Stunden pro Woche) und Öffnungszeiten nach Vö Plus.

Wir suchen Sie, wenn Sie einfühlsam, kommunikativ und kreativ sind und ein echtes Interesse an der Arbeit mit Kindern, dem offenen Konzept und religionspädagogischer Arbeit haben.

Wenn Sie diese Eigenschaften mitbringen und die offene Stelle in unserem Team ausfüllen möchten, dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen zu.

Ihre Ansprechpartnerin:

PfarrerIn Annette Danneler
Pfarramt Nord
Große Gasse 10
71101 Schönaich

Tel: 07031/655696

Mail: pfarramt.nord@ev-kirche-schoenaich.de

Weitere Informationen gibt's hier: www.ev-kirche-schoenaich.de oder



Für die Mitarbeit in unserem Kindergarten Erlachau suchen wir **zum 01.11.2023** eine/n

Mitarbeiter*in (m, w, d) für das Büro des Kinderhauses in Teilzeit (50%)

Ihr Aufgabenschwerpunkt

- Sekretariatsarbeiten für die Leitung der Einrichtung
- Telefonzentrale der Einrichtung
- Zusammenarbeit mit der Verwaltung
- Rechnungsbearbeitung
- Erstellung von Präsentationen, Schriftgut und Listen
- Mitarbeit bei der Aktualisierung von Handbüchern für den Kindergartenalltag

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als in einem kaufmännischen Beruf,
- sehr gute EDV-Kenntnisse,
- zuverlässiges und selbstständiges Arbeiten,
- ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit.

Die Tätigkeit eignet sich auch für Berufsanfänger*innen. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wir bieten Ihnen

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in unserem jungen und bürgerorientierten Team,
- gute Weiterbildungsmöglichkeiten,
- eine Vergütung in EG 5 TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen sozialen Leistungen und
- eine betriebliche Altersversorgung mit einem Arbeitgeberzuschuss von 19 %.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 28.07.2023** an das Bürgermeisteramt Altdorf, Kirchplatz 4/1, 71155 Altdorf oder per Email an Hauptamtsleiterin Karin Grund (Telefon 07031 7474-20, E-Mail: grund@altdorf-bb.de).

Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter www.altdorf-bb.de.



“Dank der St. Josefs
Indianerschule lese und
lerne ich mit Begeisterung!”

**Bewirken Sie einen Unterschied
im Leben eines Lakota-Kindes!**

www.stjosefs.de/indianerschule